

Protokollbuch
des
Kriegervereins Barnten
Von 1898 - 1944



Originalübersetzung auch mit Rechtschreibfehlern

Günter Schulz

Geschehen Barnten, den 8. Januar 1898

In der heutigen ordentlichen General- und der ersten Monatsversammlung des Kriegervereins wurde zunächst zur Wahl des Vorstandes für das Jahr 1898 geschritten.

Die Wahl wurde per Aclamation vorgenommen, in welcher die bisherigen Vorstandsmitglieder sämtlich wieder gewählt wurden.

Sodann fand die Wahl des Festcomitees statt in welcher die Kameraden A. Blume, Döhrmeyer, Behrens, Gieselmann und Bohne durch Abgabe von Stimmzetteln wieder gewählt wurden. Bei der sodann für den gleichen Zeitraum stattfindenden Wahl eines Delegierten zum Kreis- Kriegertage wurde der Kamerad Otto Thiemann gewählt.

Alsdann fand die Abnahmen der vom Kassierer vorgelegten Jahresabrechnung statt, die selbe wurde als richtig befunden und dem Kassierer hierauf Decharge ertheilt.

Die durch Vermittlung des Kreis-Kriegerverbandes ergangene Einladung des Kriegervereins Gleidingen, welcher eine größere Festlichkeit beging, wurde abgelehnt.

Der Vorstand

Fuhrberg

Kregel

Wendt

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Geschehen Barnten, den 5. Febr. 1898

Bei der heutigen ordentlichen Monatsversammlung wurde vom Festcomitee über die am 30. Januar abgehaltenen Kaiser - Geburtstagsfeier, mit welcher eine theatralische Abendunterhaltung und Ball verbunden war, Rechnung abgelegt.

Dieselbe wurde als richtig befunden und dem Festcomitees Decharge ertheilt.

Ferner wurde vom Vorsitzenden allen Vereinsmitgliedern, welche zum guten Gelingen der Festlichkeit beigetragen haben, der Dank des Vereins ausgesprochen. Sodann wurde beschlossen zu den Kosten des Kyffhäuser - Denkmals vorläufig den Betrag von 15 Mark zu entrichten und der Vereinskassierer beauftragt diesen Betrag an den Kreis - Kriegerverband abzuführen.

Zur Tilgung dieser vorläufig aus der Vereinskasse gezahlten 15 M, sollen vom Monat März ab die Monatsbeiträge von 25 Pfg. auf 30 Pfg. erhöht werden.

Der Vorstand

Fuhrberg

Kregel

Wendt

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Geschehen Barnten, den 5.März 1898

Bei der Monatsversammlung pro März wurde vom Vorsitzenden zunächst das Protokoll des vorhergehenden Monats Februar verlesen.

Sodann wurde von demselben über die am 6. Februar in Hildesheim stattgefundenen Verbands-Vorstands-Sitzung Bericht erstattet, in welcher auch eine gemeinschaftliche Kyfhäuserfahrt des Kreis-Kriegerverbandes beschlossen ist.

Zu diesem Zwecke werden vom Kreis-Kriegerverband an die eingehend Vereine Circulare versandt, in denen die Anzahl der Theilnehmer einzutragen ist.

Vereinsbote Krüger soll die Liste jedem einzelnen Mitgliede behufs etwaiger Einschreibung vorlegen. Über die Beschaffung des Lieder und Hausbuches " Der kleine Kamerad" soll in der Monatsversammlung pro April Beschluß gefaßt werden.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten , den 2. April 1898

In der heutigen Monatsversammlung wurde von der Beschaffung eines Liederbuches vorläufig abgesehen und beschlossen sich hiervon verschiedenen Exemplaren zur Ansicht zu verschaffen.

Sonstige Beschlüsse wurden nicht gefaßt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------------------|-----------|---------------|
| ----- | Kregel | Wendt |
| Stellvertr. Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 7. Mai 1898

In der heutigen Monatsversammlung wurden folgende Beschlüsse gefaßt :

1) Der Weichensteller 1Klasse Heinrich Kammeyer hat seine Aufnahme in den Kriegerverein beantragt, welche mit Stimmeneinheit stattfand.

2) Dem Gesangverein Barnten, welcher den Kriegerverein zu seinem am 15.u. 16.Mai d.Js. stattfindenden Schützenfeste eingeladen hat, ist zu erwiedern, daß der Verein der Einladung folge leistete und am Aufzuge theilnimmt. Ferner wurde einstimmig beschlossen, daß ein jeder Kamerad der am Aufzuge ohne Entschuldigung nicht theilnimmt mit 1 M. Geldstrafe bestraft wird. Versammlung der Kameraden am ersten Tage des Schützenfestes um 2 1/2 Uhr Nachm. bei Kohs.

3) Im Anschluß an die bereits in voriger Monatsversammlung stattgefundenen Besprechung über die Beschaffung eines Liederbuches wurde beschlossen, das Liederbuch mit dem Titel " Singt Kameraden " zu beschaffen, hiermit jeden Kameraden auszurüsten und die entstehenden Kosten auf die Vereinskasse zu übernehmen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 11. Juni 1898

In der heutigen ordentlichen Monatsversammlung, welche wegen der Kyfhäuserfahrt vom 7. auf den 11.Juni verlegt war, wurde vom Vorsitzenden des Vereins zunächst ein kurzer Überblick über die nur von einigen Kameraden mitgemachte Reise zum Kyfhäuser gegeben. Hiernach wurde dem Vereine vom Vorsitzenden der § 1a des Vereins-Statuts vorgelesen. Sodann wurde beschlossen, den an der Fahnenweihe des Artellerie-Vereins Hildesheim theilnehmenden Kameraden pro Person 1 M Reisegeld zu bewilligen.

Zu dem beim Schützenfest von den Kameraden getrunkenen Bier zahlt Kamerad Baxmann 1 M Strafgelder, der Restbetrag wird von den einzelnen Mitgliedern, die am Festaufzuge betheiligt gewesen sind, mit 35 Pf. pro Person gezahlt.

Auf Antrag des Kassierers Kregel wurde beschlossen, die Monatsbeiträge jährlich im Voraus zu erheben. Die Hebung der noch für dieses Jahr zu erhebenden Beiträge findet am 1.Juli durch den Vereinsboten statt.

Sodann wurde über die etwa im nächsten Jahre abzuhaltende Fahnenweihe gesprochen und beschlossen, einen Beschluß hierüber in der nächsten Monatsversammlung zu fassen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 2. Juli 1898

In der heutigen Monatsversammlung wurde vom Kassierer denjenigen Kameraden welche sich an der Fahnenweihe des Artillerievereins Hildesheim betheiligt haben die bewilligte Vergütung von je 1 Mark gezahlt und auch der vom Gastwirth E. Baxmann von Sängerfest her noch zu fordende Betrag berichtet.

Sodann wurden die Vereinsbeiträge bis zum Jahresschluß gehoben. Hierauf wurde beschlossen, sich in der Stärke von etwa 20 Kameraden an der Fahnenweihe des Kriegervereins Schlikum-Ruthe zu betheiligen. Der Schriftführer wurde beauftragt dem Kriegerverein Schlikum-Ruthe hiervon Kenntnis zu geben.

Wegen der für nächstes Jahr in Aussicht genommenen Fahnenweihe, ist Festausschuß zu einleitenden Schritten beauftragt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 6. August 1898

In der heutigen Monatsversammlung sind Beschlüsse nicht gefaßt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 10. September 1898

In der heutigen Monatsversammlung sind Beschlüsse nicht gefaßt

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 1. October 1898

In der heutigen Monatsversammlung ist die Firma Dreyer Hildesheim beauftragt Muster od. Fahnenmuster vorzulegen und an einen näher zu bestimmenden Sonntag (ist geschehen) der General-Versammlung zu unterbreiten.

Weitere Beschlüsse sind nicht gefaßt worden.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 5. November 1898

In der heutigen ordentlichen Monatsversammlung wurde der Beschluss gefaßt die Monatsversammlungen präzise 8 Uhr beginnen zu lassen. Diejenigen Kameraden die erst nach Beginn der Versammlung erscheinen, zahlen 10 Pf. Strafgeld zur Vereinskasse.

Der in der Vereinsversammlung vom 18. April 1896 unter 2 gefaßte Beschluß wird durch vorstehendes aufgehoben.

Weitere Beschlüsse wurden nicht gefaßt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|--------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | | Schriftführer |

Barnten, den 3. December 1898

In der heutigen Monatsversammlung wurde zunächst das Einkassieren der Strafgelder vorgenommen.

Sodann wurde vom Vereins-Vorsitzenden der Bahnarbeiter Emil Krüger 2 zur Aufnahme in den Verein in Vorschlag gebracht.

In der hierüber einer vorgenommenen schriftlichen Abstimmung wurde die Aufnahme des Genannten mit allen gegen eine Stimme beschlossen.

Ferner wurde vom Vereins-Vorsitzenden der Versammlung bekannt gegeben daß nach § 7 unserer Statuten die ordentliche Generalversammlung im Monat Januar stattfindet, in welcher die Vorstandswahl, Erstattung des Jahres und Kassenbericht, sowie die Wahl der Delegierten für den Bezirk-Verband des deutschen Kriegerbundes zu erledigen ist.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten , den 7. Januar 1899

In der heutigen ordentlichen General-Versammlung wurde nach Verlesung der Präsenzliste die beantragte Aufnahme des Eisenbahnarbeiters Friedrich Kregel und Maurers August Schomburg, welche beide ihrer activen Militärflicht genügt haben, mit Einstimmigkeit beschlossen. Hierauf wurde das Protokoll vom 3. December v.Js. verlesen und als dann die nach § 7 des Vereinsstatuts vor zunehmenden Wahlen vorgenommen.

Zunächst fand die Neuwahl des Vereins-Vorstandes statt, in welcher sämtliche bisherige Vorstandsmitglieder per Aclimation wieder gewählt wurden. Zum Delegierten wurde Kamerad Otto Thiemann ebenfalls per Aclimation wieder gewählt. Desgleichen als Festcomitee die Kameraden A. Blume, Dohrmeyer, Gieselmann, Bohne und Behrens.

Sodann fand Rechnungslegung über die Einnahmen u. Ausgaben des Vereins statt.

Hierauf wurde die vom Verein übernommenen Kalender abgerechnet und auch die Einkassierung der halbjährigen Vereinsbeiträge vorgenommen.

Den Geburtstag unseres Allerhöchsten Kriegsherrn Sr. Majestät des Deutschen Kaiser beabsichtigt der Verein am 28. Januar durch einen Biercomers zu feiern.

Für die vom Verein in Aussicht genommene Beschaffung einer Vereinsfahne wurden als Fähnriche gewählt Kamerad Behnsen, Künnecke u. H. Kregel.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 28. Jan. 1899

Am heutigen Abend wurde der Geburtstag unseres allerhöchsten Kriegsherrn Sr. Majestät des deutschen Kaisers durch einen Bier-Comers im Verein gefeiert.

Beschlüsse über Vereins - Angelegenheiten wurden nicht gefaßt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 1. April 1899

In der heutigen Monatsversammlung wurde einstimmig beschlossen, den Ausschank bei der stattfindenden Fahnenweihe dem Gastwirth F. Kohs zu übertragen.

Ferner wurden dem Kameraden H. Paulmann, welcher sich durch Krankheit in einer bedrängten Lage befindet, 10 Mark Unterstützung aus Mitteln des Vereins bewilligt. F

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

F Zu Stellvertreter des Fahnrägers wurde Kamerad F. Ehlers gewählt.

Der Vorstand

Barnten, den 6. Mai 1899

In der heutigen Monatsversammlung wurde beschlossen, sich an dem Fahnenweihfest des Krieger-Vereins Gr. u. Kl. Giesen am 18. Juni cr. in einer Stärke von etwa 20 Mann zu betheiligen.

Das gl. am Fahnenweihfest des Kriegervereins Algermissen am 2. Juli cr. in der Stärke von 25 Mann.

An der zum 28. Mai beabsichtigten Gesellschaftsfahrt des Kreis-Krieger Verbandes Hildesheim wollen vom hies. Verein 2 Mitglieder theilnehmen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 3. Juni 1899

In der heutigen Monatsversammlung wurde beschlossen, das bisherige Vereinsmitglied Georg Rohde wegen der von demselben über den Verein gemachten Aeußerungen aus dem Verein auszuschließen.

Bei der hierrüber stattgefundenen Abstimmung durch Stimmzettel waren 21 für Ausschließung, 6 für bleiben und x ungültige Zettel abgegeben.

Dem p. Rohde wird von diesem Beschlusse schriftlich Kenntniss gegeben.

Sodann wurde vom Vorsitzenden über den Stand der Fahnenangelegenheit und die dieser halb stattgefundenen Reise zum Landrath referiert.

Da Genehmigung zur Fahnenführung noch nicht eingegangen, wurde beschlossen, am 15. Juni nochmals eine außerordentliche Versammlung abzuhalten und in dieser wegen etwaiger Verlegung des Fahnenweihfestes Beschluß zu fassen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 15. Juni 1899

In der heute außerordentlichen Versammlung wurde vom Vorsitzenden die Mittheilung gemacht, daß die Genehmigung zur Führung einer Fahne am 25.d. Mts. eingegangen sei.

Sodann fand Besprechung wegen des Fahnenweihfestes statt.

An Stelle des wegen Dienstes behinderten Comiteemitgliedes Kamerad Bohne wurde als Ersatz der Kamerad F. Fuhrberg gewählt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 6. Januar 1900

In der heutigen Versammlung wurde nachstehendes verhandelt.

Nach Feststellung der Präsenzliste wurde vom Vorsitzenden eine Ansprache betr. die Jahrhundertwende verlesen.

Sodann fanden die nach dem Vereinsstatut alljährlich vorzunehmenden Wahlen statt. Der Vorstand des Vereins wurde per Aclamation wieder gewählt des gl. der Delegierte Kamerad Otto Thiemann.

Als Festcomitee wurden gewählt die Kameraden A. Blume, Starkebaum, Schinke, Busche, F. Fuhrberg. Als Fähnrichs die Kameraden Bensen, Künneke, Kregel wiedergewählt, als Stellvertreter der Kamerad Starkebaum neu gewählt.

Als Rottenführer Kamerad Gieselmann wiedergewählt. Als Vereinsbote desgl. Kamerad W. Krüger.

Sodann fand Rechnungslegung vom Jahre 1899 statt, wobei die Kameraden Bensen u. Baxmann zu Revisoren gewählt wurden.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers findet am 28. d. Mts. um 4 Uhr nachm. im Vereinslokal ein Kommers der Vereinsmitglieder statt.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Wendt

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, 14. Mai 1900

In der auf heute Abend 8 1/2 Uhr angesetzten Vereins-Versammlung wurde folgendes verhandelt. Nach Verlesung der Präsenzliste wurde vom Vorsitzenden Bericht über die Kreis-Kriegerverbandssitzung vom 8. d. Mts. erstattet, in welcher die voraussichtlich im October d. Js. stattfindende Einweihung eines Kaiser-Denkmal verhandelt ist. Bezüglich der Einladung des Gesang-Vereins Barnten zur Betheiligung an der am 20 u. 21. Mai von dem selben veranstalten Festlichkeit wurde freiwillige Betheiligung beschlossen. Sodann wurde Programm des Krieg. Vereins Nordstemmen für den 27.5. verlesen.

Einladung des Kriegerclubs Vaterland in Hildesheim wurde abgelehnt.

Sommerverbandstag findet am 10. Juli in Bor.....?.....statt.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Wendt

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, den 5. Januar 1901

Gemäß § 7b des Vereins Statuts fand heute die alljährlich stattzufindende Generalversammlung statt, in welcher folgende Vereinsangelegenheiten erledigt wurden.

Nach der durch den Vorsitzenden des Vereins stattgefundenen Eröffnung desselben wurden zunächst die Beiträge pro Jan./Juni cr. eincassiert.

Sodann wurde die alljährliche vorzunehmende Neuwahl des Vorstandes und der übrigen Ehrenämter vorgenommen.

In der Vorstandswahl wurde der bisherige Vorstand einstimmig wieder gewählt .Als Delegirter wurde Kamerad Otto Thiemann ebenfalls wiedergewählt.

Als Festcomitee wurden wieder neugewählt Kamerad A. Blume, F. Starkebaum, Kregel, H. Busch u. F. Fuhrberg.

Als Fähnrichs: Künnecke, Paulmann und Harbort, als Fähnrich Stellvertreter Schomburg. Als Rottenführer H. Gieselmann wiedergewählt. Als Vereinsbote W. Krüger desgl.

Ferner wurde durch Stimmzettel beschlossen Kaisers Geburtstag mit einem am Abends 7 Uhr im Vereinslocale beginnenden Festcomers zu feiern.

Hierauf wurde nach stattgefundener Aussprache das Festcomitee beauftragt, wegen der diesjährigen Abhaltung des Freischießens durch den Verein die einleitenden Schritte vorzunehmen bei der hierauf noch stattgefundenen Rechnungsbelege wurde dem Kassierer Decharche ertheilt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 28. April 1901

In der zu heute Abend 8 Uhr angesetzten Versammlung des Vereins war nachstehendes zu erledigen.

Zunächst fand die Feststellung der Präsenzliste statt, wobei die nachstehenden Kameraden ohne Entschuldigung fehlten: Behrens, Blume, Blumenhagen, Dohrmeyer, Kohs, --?-----, Thiemann.

Das bisherige Vereinsmitglied W. Gerowicht, welcher nach Nordstemmen verzogen ist hat sich zum 1. April d. J. beim Vereinsvorsitzenden schriftlich abgemeldet.

Sodann wurde die Frage betr. Errichtung einer Sanitätskolonne zur Berathung gestellt und da die Sicherung eines dazu erforderlichen Arztes schwierig und mit bedeutenden Kosten verbunden ist abgelehnt.

Zu der Fahrt nach dem Hermannsdenkmal die der Kreis-Kriegerverband am Sonntag nach Pfingsten gemeinschaftlich vorzunehmen Beabsichtigt meldeten sich zur Betheiligung die Kameraden Kohs, Busche, F. Fuhrberg, H. Fuhrberg, u. Alves.

Hierauf wurde dem Verein vom Vorsitzenden die Mittheilung gemacht, daß das Ehrenmitglied des Vereins, der Gerichtsbeamte ad. Lange verstorben und am Dienstag den 30. d.M. die Beerdigung stattfände. Es wird hierauf beschlossen an der Trauerfeier in der im Verein üblichen Weise sich zu betheiligen..

Ferner wurde dem Verein vom Vorsitzenden die Mittheilung gemacht, daß die Witwe des verstorbenen Kameraden W. Gebeke nun eine nochmalige Unterstützung nachgesucht habe.

Dieses Ansuchen wurde vom Verein jedoch abgelehnt da große Bedürftigkeit nicht anerkannt werden konnte.

Zum Schluß der Versammlung wurde die Gewehrfrage noch besprochen und Einziehung von Preisofferten angeregt.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Wendt

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, den 11. Juli 1901

In der für heute Abend 8 Uhr anberaumten Versammlung des Vereins wurde zunächst die Präsenzliste festgestellt, wozu die Kameraden Baxmann, Behrens, H. Blume, Blumenhagen u. Thiele unentschuldigt fehlten.

Der Vereinsbote wurde zur Einziehung der dafür festgesetzten Geldbußen angewiesen.

Sodann wurden die Beiträge für die Zeit Juli/December vom Kassierer eingezogen.

Hierauf machte der Vorsitzende die Mittheilung daß der Kriegerverein Himmelsthür am 11. August d.Js. sein 25 jähriges Vereinsjubiläum feiern wolle und hierzu den Verein eingeladen habe.

In der dann hierüber stattgefundenen Besprechung wurde mit Rücksicht darauf, daß sich der Kriegerverein Himmelsthür bei der Einweihung unserer Vereinsfahne ebenfalls betheiligt hat, beschlossen, der Einladung in einer Stärke von 10 Mann Folge zu leisten, wozu sich die Kameraden Bormann, Gieselmann Starkebaum H. Ehlers Harbort Schomburg C. Paulmann W. Paulmann A. Blume u. Künnecke freiwillig meldeten. Aus Vereinsmitteln wurde hierzu pro Person 1 Mark als Reisekosten bewilligt.

Ferner wurde vom Vorsitzenden bekannt gegeben, daß in der Zeit vom 3. bis 10. September der diesjährige Sommer-Verbandstag in Gödringen abgehalten wurde, womit ein Konzert verbunden ist. Es wurde beschlossen sich hieran in voller Vereinsstärke zu betheiligen. Der Tag an welchen die Festlichkeit stattfindet wird noch genauer bekanntgegeben.

Weitere Vereinsangelegenheiten waren nicht zu erledigen.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Wendt

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, den 7. Januar 1902

Gemäß § 7b des Vereinsstatuts fand heute die alljährlich abzuhaltende Generalversammlung des Vereins statt in welcher nachstehende Vereins-angelegenheiten erledigt wurden.

1. Nach Feststellung der Präsenzliste wurde über die Einnahmen und Ausgaben der Vereins Rechnung abgelegt und nach Prüfung der einzelnen Beträge den Kassenerführer Entlastung ertheilt.
2. Sodann wurde vom Vorsitzenden der § 3 des Statuts verlesen.
3. Wurde einstimmig beschlossen, den 2 Absatz a, nach welchen aufzunehmende Personen in Barnten ihren Wohnsitz haben müssen, in Barnten und Giften abzuändern damit auch Kameraden aus Giften aufgenommen werden können. Nachtrag zum Statut u. Vorlage beim Landrat wird veranlaßt.
4. Der Bahnwärter Ahrens aus Giften hat sich um Aufnahme in den Verein beworben, welche einstimmig genehmigt wird.
5. Wahl des Vorstandes, wobei die bisherigen Vorstandsmitglieder wieder gewählt wurden.
6. Als Delegierter wurde Kamerad Kohs gewählt.
7. Als Festkomitee wurden die bisherigen Kameraden gewählt, wobei der Ersatz für den verzogenen Kameraden Friedrich Kregel das Vereinsmitglied Schomburg neugewählt wurde.
8. Als Fähnrich Stellvertreter wurde Kamerad H. Ehlers neugewählt.
9. Als Rottenführer wurde Kamerad Gieselmann wiedergewählt.
10. desgl. als Vereinsbote Wilhelm Krüger wie bisher.
11. Wurde vom Vorsitzenden über die Haftpflicht des Vereins bei Unglücksfällen gesprochen, worüber in einer der nächsten Versammlungen Beschluß gefaßt werden soll.
12. Ferner wurde über die Feier von Kaisers Geburtstag gesprochen und beschlossen denselben durch Komers u. Ball zu feiern.
13. Ferner wurde beschlossen die Versammlungen in den Wintermonaten am ersten Sonnabend im Monat wie dieses früher gewesen ist, wieder stattfinden zu lassen.
14. Von den verzogenen Kameraden sollen die Liederbücher welche Eigenthum des Vereins sind, zurück gefordert werden.

Hiermit wurde die Versammlung vom Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 1. Februar 1902

In der heutigen Monatsversammlung wurde nachstehendes erledigt.

Nach der durch den Vereinsvorsitzenden stattgefundenen Eröffnung der Versammlung wurde zunächst die Präsenzliste verlesen welche die Anwesenheit von 27 Vereinsmitgliedern ergab.

Hierauf wurde vom Festcomitee über das am 9. Januar stattgefundenen Wintervergnügen Rechnung abgelegt die als richtig anerkannt wurde. Sodann wurde auf Grund des § 3 des Vereinsstatuts von einem Mitgliede des Vereins der Antrag gestellt, das bisherige Vereinsmitglied Karl Paulmann welcher sich durch sein Betragen einer ferneren Mitgliedschaft für unwürdig erwiesen hat, aus dem Verein auszuschließen. Die dieserhalb vorgenommenen schriftliche Abstimmung ergab 19 Stimmen mit Ja, 7 Stimmen mit Nein und einen unbeschriebenen Stimmzettel mithin wurde Ausschluß mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Ferner wurde vom Vorsitzenden nochmals die Haftpflichtfrage des Vereins besprochen und der Schriftführer beauftragt von verschiedenen Gesellschaften die hierfür in Frage kommenden Bedingungen anzufordern. Es soll dann in einer der nächsten Versammlungen über die Sache berathen werden. Hiermit wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| | Kregel | Wendt |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, d. 14/6. 1902

Zweck der heutigen Vereinsversammlung war ein von den nach Lindhorst verzogenen Kameraden Wendts geschenktes Faß Bier zu leeren. Dieses veranlaßte den Verein, den leider versetzten Kameraden Wendts ein Telegram ungefähr folgenden Inhalts hinzuschicken: Den lieben Kameraden Wendts ein dreifach donnerndes Hoch Kriegerverein Barnten. Ferner wurde noch ein Rest von 25 M. laut Rechnung der Kameraden F. Kohs von der Kaisersgeburtstagsfeier an diesen abgeführt, dieses brachte ungefähr auf jedes Vereinsmitglied, die am Feste teilgenommen hatten 80 Pf. Dieser Betrag wurde vom Kassierer von den einzelnen Kameraden eingezogen. Auch wurde auf Antrag des Kameraden A. Bormann, den Kameraden F. Blume, welcher sich durch Krankheit in einer bedrängten Lage befindet 20 M. Unterstützung aus Mitteln des Vereins bewilligt.

Hiermit wurde die Versammlung vom Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, d. 24/6. 1902

In der heutigen Versammlung hielt Kamerad Mudrach aus Hildesheim einen Vortrag über Haftpflicht und Sterbekasse, dieses hatte zur Folge, daß auf Anraten des Kameraden Vorsitzenden der Verein der Frankfurter Haftpflichtversicherung beiträt.

Alsdann sprach Mudrach über Sterbekasse, es trat jedoch noch keiner bei, weil die Kameraden sich dieses erst überlegen wollten.

Es wurden dann noch einige Sachen, betreffs des Schützenfestes geregelt, darauf wurde die Versammlung vom Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, d. 21/8. 1902

In der heutigen Versammlung sprach Kamerad Vorsitzender über das Thema Kriegerverein und bürgerliches Gesetzbuch. Derselbe erläuterte die Sache in anschaulicher Weise, nämlich ob es zweckmäßig für einen diesbezüglichen Verbands beizutreten.

Nach den Ausführungen des Kamerad Vorsitzenden hielt derselbe über die Kosten für unsern kleinen Verein zu hoch und wurde dementsprechend nicht beigetreten.

Alsdann wurden die Jahrbücher verteilt. Am 7. Spt. 4 1/2 Uhr findet in Emmerke Verbandstag statt.

Es wurde vom Vereinsvorsitzenden darauf hingewiesen daß recht zahlreich an diesem Verbandstage teilzunehmen. Hierauf wurde die Versammlung vom Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, d. 6/9 1902

Zweck der heutigen Versammlung war, einer Einladung des Vereins ehemaliger Königs-Ulanen u. Garde-Corps zu ihrer Standartenweihe Folge zu leisten. Die Feier findet im Knaugschen Saale in Hildesheim statt. Beschlossen wurde, an der Feier teilzunehmen. Es hatten sich etwa 7-8 Kameraden freiwillig gemeldet. Ferner wurde der Antrag gestellt die Mitglieder die ohne genügende Entschuldigung fehlten mit 25 Pf. zu bestrafen und auch dieses Strafgeld vor allen Dingen richtig einzuziehen, ferner soll Beschluß gefaßt werden ob Mitglieder im Verein bleiben können, wenn dieselben mit dem Vereinswirt in Unfrieden leben, oder ob dieselben Dispensiert werden können.

Es wurde dann noch vom Kamerad Vorsitzenden auf den anderen Tages stattfindenden Verbandstag in Emmerke hingewiesen und das zu wünschen sei, doch recht zahlreich zu dem selben zu erscheinen. Da sonst nicht wichtiges mehr vorlag, wurde die Sitzung vom Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Vorsitzender

Kassierer

Schriftführer

Barnten, d. 9/1. 1903

Gemäß der § 7b des Vereinsstatuts fand heute die alljährlich abzuhaltende Generalversammlung des Vereins statt in welcher nachstehende Vereinsangelegenheiten erledigt wurden.

1. Nach Feststellung der Präsenzliste wurde über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins Rechnung abgelegt und nach Prüfung der einzelnen Beträge den Kassenerführer Entlastung erteilt.

2. Sodann fand die Wahl des Vorstandes statt. Der alte Vorstand wurde wiedergewählt, nur für den früheren Schriftführer Kamerad Wendt wurde Kamerad Otto Thiemann als Schriftführer gewählt als Vieceschriftführer wurde Kamerad Friedrich Kohs gewählt als Delegierter des Vereins wurde Kamerad H. Köhler gewählt. Als Festcomitee wurden gewählt die Kameraden A. Blume F. Fuhrberg, A. Schomburg, F. Starkebaum u. H. Busch als Fähnrich die Kameraden H. Künnecke, w. Paulmann und K. Harbort. Als Rottenführer Kamerad H. Gihselmann wiedergewählt. Als Vereinsbote Kamerad F. Blume gewählt.

Ferner wurde beschlossen Kaisers Geburtstag durch einen Ball zu feiern es wurde dem Comitee anheimgegeben zu der Veranstaltung der Feier die nötigen Schritte zu thun, sodann wurde die Versammlung vom Vereinsvorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

H. Fuhrberg

Kregel

Thiemann

Vorsitzender

Kassierer

Schriftwart

Barnten, d. 14/3. 1903

Zweck der heutigen Versammlung war:

1. Rechnungsablage der Ballfeier am Kaisersgeburtstag. Die Unkosten waren nicht ganz durch das von Nichtmitgliedern aufgenommenen Tanzgeld gedeckt, von jedem Mitgliede wurden noch 30 Pf. erhoben. Im allgemeinen verlief die Feier sehr nett und jeder einzelne war zufrieden.
2. Es wurde beschlossen zum Stiftungsfest nach Mahlerthen eine Deputation von ungefähr 10-16 Kameraden hinzuschicken. Ferner auch sich an der Fahnenweihe in Escherde zu betheiligen und ebenfalls eine Deputation von Kameraden hinzuschicken.
3. Es wurde vom Kameraden F. Starkebaum der Antrag gestellt, dem Kameraden F. Blume eine Unterstützung aus der Vereinskasse zu gewähren, da derselbe wie bekannt sich in Not befindet. Es wurde ihm, dem Antrag gemäß 20 M. bewilligt.

Da sonst nichts wichtiges vorlag, wurde die Versammlung vom Kamerad-Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | O. Thiemann |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, d. 7/6. 1903

Zunächst wurde die Versammlung vom Vorsitzenden eröffnet.

1. Aufnahme der neu aufzunehmenden Mitglieder Bartels und Fuhrberg Giften Beide Genannten wurden einstimmig als Mitglieder aufgenommen, und als solche vom Vorsitzenden begrüßt.
2. Es wurde beschlossen, im ganzen Verein nach den in Mahlerthen stattfindenden Stiftungsfest zu fahren. Gespann stellt Kamerad Thiemann. Versammlung 1 Uhr in der Kohsschen Gastwirtschaft.
3. Zu der am 28. Juni stattfindenden Fahnenweihe in Escherde soll ebenfalls im ganzen Verein beigewohnt werden Abfahrt nach Emmerke 1 Uhr 23 Minut.

Da sonstiges nicht vorlag wurde die Versammlung vom Kamerad Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | Kregel | O. Thiemann |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, d. 10. Jan. 1904

In der heutigen Versammlung, wurde vom Vorsitzenden mitgeteilt, das die nächste Verbandsitzung am 17. Jan. in Hildesheim bei????? stattfindende und den Vereinsmitgliedern anheim gegeben, sich an derselben zu beteiligen.

Sodann wurde die alljährlich vorzunehmende Wahlen geschritten, dieselben ergeben. Die durch zuruf einstimmige Wiederwahl der bisherigen Vorsitzenden Kameraden Fuhrberg und dessen Stellvertreter Thiemann desgleichen den bisherigen Kassierer E. Kregel.

Zum Schriftführer wurde, da der bisherige Schriftführer Thiemann eine Wiederwahl abgelehnt hatte, Kamerad Starkebaum und dessen Stellvertreter Bartels gewählt.

Als Delegierter wurde Kamerad Köhler wiedergewählt. Desgleichen als Rottenführer Kamerad Gieselmann. Desgleichen zum Vereinsboten Kamerad Schinke. Zum Festcomitee wurden wieder neu gewählt die Kameraden F. Fuhrberg, M. Busch, A. Schomburg, A. Bormann, C. Dohrmeier.

Desgleichen zu Fahnenträger die Kameraden H. Ehlers, W. Paulmann, C. Harbort der Stellvertreter Krüger.

Sämtliche Wahlen wurden durch Zuruf vollzogen.

Sodann wurde vom Vorsitzenden die Vereinsrechnung vorgelesen dagegen wurden Einwendungen nicht erhoben.

Darauf wurden die Jahresbeiträge eingezogen. Dann wurde beschlossen Kaisers-Geburtstag wie vorjährig zu feiern und zwar am 24. Jan. durch Ball, und das Comite beauftragt einleitende Schritte zu machen.

Hierauf wurde noch auf schriftlichen Antrag die Herren Otto Burgdorf und Karl Ehlers als Mitglieder aufgenommen und dann vom Vorsitzenden die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| H. Fuhrberg | E. Kregel | Starkebaum |
| Vorsitzender | Kassierer | Schriftführer |

Barnten, den 7. Febr. 1904

Nach Eröffnen der heutigen Versammlung wurde zunächst die Präsenzliste vorgelesen, dieses ergab, das ohne Entschuldigung Kamerad August Thiemann fehlte, und darauf die hierfür festgesetzte Geldstrafe von 25. Pf. einzuziehen angeordnet.

Sodann wurde über die Beteiligung eines Ausfluges des Kreis-Kriegerverbandes nach der Porta Westfalica verhandelt, eine hierauf bezügliche Rundfrage im Verein ergab eine Zustimmung von cirka 20 Mann.

Hierauf wurde vom Festkomitee Rechnung über den am 24. Jan. abgehaltenen Ball vorgelegt, dieselbe ergab einen Fehlbetrag von 2,40 Mark welche der Vereinskasse entnommen werden sollen.

Darauf wurde beschloßen in kommenden Sommer, Schützenfest zu feiern, und das Komitee beauftragt die nötigen Vorbereitungen zu treffen.

Der Ausschank im Zelte wurde den Kameraden Ernst Baxmann übertragen.

Dann wurden die Kameraden Otto Thiemann und Fritz Behrens welche da sie mit den Vereinswirt verfeindet sind an den Versammlungen nicht teilnehmen wollen auf ein Jahr von denselben befreit.

Sodann wurde noch angeregt das die Stammrolle nur zum Teil ausgefüllt ist und das zur Vervollständigung derselben, die Pässe abzugeben seien.

Hierauf wurde noch vom Vorsitzenden das Protokoll vom 10. Jan. vorgelesen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriefführer | Kassierer |

Barnten den 24. April 1904

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Friedrich Blumenhagen, Karl Harbort und Heinrich Köhler, das hierfür übliche Strafgeld ist einzuziehen. Sodann wurde das Protokoll vom 7. Febr. und zwei Protokolle von Verbandssitzungen vorgelesen.

Aus denselben wurde insbesondere über einen Ausflug nach der Porta Westfalika verhandelt, welcher am 29. Mai d. J. stattfindet. Die Fahrkarte hierzu kostet 4,40 Mark. Der Vereinsbote Kamerad Schinke wurde beauftragt um Beteiligung an der selben bei sämtlichen Vereinsmitgliedern anzufragen und die Gelder einzukassieren.

Sodann wurde von Kamerad Vorsitzenden eine Einladung des Kriegervereins Sorsum zu der am 19. Juni stattfindenden Fahnenweihe bekannt gegeben. Beschluß über Beteiligung an der selben jedoch noch nicht gefaßt.

Da weiteres zu besprechen nicht vorlag, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 28. Mai 1904

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung Kamerad Heinrich Blume und Friedrich Blumenhagen.

Zweck der Versammlung war Beschlußfassung über Beteiligung an der Fahnenweihe in Sorsum und Moritzberg.

Es wurde hier zu beschlossenen in Sorsum mit einer Fahnensektion von 6 Mann teilzunehmen, und die Teilnehmer mit einer Mark zu entschädigen.

Freiwillig meldeten hierzu die Kameraden F. Fuhrberg 1 und H. Gieselmann.

Zu 2 wurde beschlossenen an der Fahnenweihe in Moritzberg nicht teilzunehmen und daß hiervon die genannten Vereine sofort benachrichtigt würden.

Da hiermit die Tagesordnung erledigt war, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 3. Juli 1904

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt, die Kameraden E. Baxmann F. Blumenhagen K. Dohrmeier und H. Köhler.

2 wurde das Protokoll von 28. Mai d. J. vorgelesen und hiergegen Einwendungen nicht erhoben.

3 wurden die Beiträge für das Halbjahr von 1. Juli 1904 bis 1. Jan. 1905 einkassiert, und die nicht eingegangenen Beiträge sowie die noch ausstehenden Strafgebühren einzuziehen, der Vereinsbote Kamerad Ernst Schinke beauftragt. Sodann wurde vom Kameraden Vorsitzenden der Vorschlag gemacht Bestellzettel anzuschaffen, damit Unregelmäßigkeiten bei Bestellungen zu den Versammlungen vermieden würden. Hiergegen erfolgte kein Widerspruch worauf Kamerad Vorsitzender sich erbot, die Beschaffung der Zettel zu besorgen. Weitere Vereinsangelegenheiten waren nicht zu verhandeln, und wurde die Versammlung daher geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Schriftführer | Kregel |
| Vorsitzender | Starkebaum | Kassierer |

Barnten d. 27. Novbr. 1904

1. In der heute anberaumten Versammlung fehlten ohne Entschuldigung F. Blumenhagen K. Harbort, W. Meyer, A. Schomburg, A. Thiemann, Bartels und F. Fuhrberg 2.

2. Wurde festgestellt das die nach dem Protokoll vom 3. Juli einzuziehenden Strafgebühren, Kamerad F. Blumenhagen sich geweigert habe zu bezahlen, Maßregel hierfür jedoch noch nicht getroffen.

3. Wurde beschlossen, für die vom Deutschen-Krieger-Bunde bezogenen Jahrbücher den Betrag der Vereinskasse zu entnehmen.

4. Gab Kamerad Vorsitzender, das Protokoll vom diesjährigen Sommerversammlung unter Bemerkungen verschiedener Paragraphen bekannt.

5. Auf schriftlichen Antrag wurde Luis Warmbold als Mitglied aufgenommen, und da derselbe bisher den Krieger-Verein Schliekum-Ruthe angehört hat, vom Eintrittsgeld entbunden. Hiermit war die Tagesordnung erledigt, Anträge von Kameraden nicht gestellt, und daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 8. Januar 1905

1. In der heutigen Versammlung wurden unentschuldigt fehlende Kameraden nicht ermittelt.
2. Wurde bekannt gegeben, das die bisherigen Kameraden F. Blumenhagen und A. Schomburg aus den Verein ausgetreten seien.
3. Sodann wurde festgestellt das noch 5 Kameraden Jahrbücher zu besorgen sind.
4. Hierauf wurde die Jahresrechnung vorgelegt, Einwendungen hiergegen nicht gemacht.
5. Es wurde beschlossen, den Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers am 5. Febr. durch Ball zu feiern.
6. Wurden die in dieser Versammlung nötigen Wahlen vorgenommen. Dieselben ergeben die einstimmige Wiederwahl des bisherigen Vorstandes. Desgleichen des Rottenführers. Zum Delegierten wurde Kamerad Otto Burgdorf gewählt. Desgleichen der bisherige der Vereinsbote Schinke wiedergewählt unter der Entbindung der Bestallung in Giften. Desgleichen das bisherige Festkomitee, und für das ausgetretene Mitglied Schomburg, Kamerad F. Ehlers gewählt wurde. Zu Fahnenträger wurde gewählt Ehlers, Paulmann, Krüger. Und als dessen Stellvertreter Harbort. Sodann wurden die halbjährigen Beiträge gehoben und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 19. Febr. 1905

Der heutigen Versammlung lag insbesondere die Abrechnung von der Geburtstagsfeier seiner Majestät des Kaisers zu Grunde. Es fehlten hierzu unentschuldigt Kamerad E. Ehlers.

Der Fehlbetrag von Mark 14,65 wurde auf 33 Kameraden verteilt, es wurden von jeden 45 Pf. gezahlt und der hierdurch erzielte Überschuß von 21 Pf. der Vereinskasse überwiesen.

Sodann wurde vom Kameraden Vorsitzenden die Bitte ausgesprochen die Kameraden möchten sich in Zukunft wann irgend möglich besser an den Versammlungen beteiligen, insbesondere zu Festlichkeiten bei welchen das Kaiserhoch ausgebracht wurde vollzählig zu erscheinen. Drittens wurde mit 12 gegen 7 Stimmen beschlossen das die Kameraden Behrens und Thiemann mindestens jährlich einmal zu den Versammlungen zu erscheinen hätten, und der hierauf bezügliche Antrag alle Jahr eine Versammlung vorerwähnten Zweck, beim Kameraden E. Baxmann abzuhalten abgelehnt. Hiermit war die Tagesordnung erledigt, und daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 11. Mai 1905

Die heutige Versammlung erfolgte wegen des plötzlichen Todes des verunglückten Kameraden F. Behrens.

Der Teilnahme des Vereins, an der Beerdigung desselben stand kein Hinderniß entgegen, worauf die Träger bestimmt wurden. Es haben getragen Heinrich Blume, August Bormann, Hermann Kregel, Heinrich Köhler, Friedrich Kohs, Wilhelm Krüger, Wilhelm Meyer und Otto Thiemann. Es wurde beschlossen, da das bisher übliche Sterbegeld von 21 Mark von den Hinterbliebenen ausgeschlagen wurde, hierfür 6 Mann Musik zu beschaffen. Letztere zu bestellen wurde Kamerad Gieselmann gegen Unkosten-Entschädigung beauftragt.

Außerdem wurde da angenommen wurde das obige 21 Mark zur Beschaffung der Musik nicht ausreichen würden, hierfür 30 Mark bewilligt. Hierzu wurde noch hervorgehoben, daß das Vereins-Vermögen eine höhere Summe Sterbegeld wie bisher gestatte, jedoch eine bestimmte Summe noch nicht beschlossen.

2. Wurde beschlossen an der Fahnenweihe des Krieger-Vereins Emmerke teilzunehmen. Es meldeten sich hierzu 17 Kameraden. Hierauf wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | F. Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 9. Juli 1905

In der heutigen Versammlung wurde wie bisher üblich

1. Die Präsenzliste festgestellt. Dieselbe ergab das ohne Entschuldigung Niemand fehlte.
2. Wurde wie ebenfalls üblich das Protokoll der letzten Versammlung vorgelesen, und hiergen. keine Einwendungen gemacht.
3. Wurde auf Antrag Friedrich Bölle als Mitglied aufgenommen.
4. erinnerte Kamerad Vorsitzender an die nächstes Jahr stattfindende silberne Hochzeit Seiner Majestät des deutschen Kaisers und Ihrer Majestät der deutschen Kaiserin, und frug an, wie eine eventuelle Anfrage des Kreis-Krieger-Verbandes zur Beteiligung an einer Ehrengabe zu beantworten sei, worauf die Versammlung die Zustimmung gab, bejahend zu antworten.
5. Wurden noch die halbjährigen Beiträge eingezogen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 10. Sept. 1905

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt die Kameraden E. Ehlers, H. Künnecke und L. Warmbold.

Zur Verhandlung beziehungsweise Beschlußfassung stand heute nur die Festsetzung der Höhe der Ehrengabe zu den Ehe-Jubiläum Seiner und Ihrer Majestät. dieselbe wurde auf Mark Zehn festgesetzt.

Anträge seitens der Kameraden wurden nicht gestellt und daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 7. Januar 1906

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Kamerad H. Köhler.

1. Nach Eintritt in der Tagesordnung teilte Kamerad Vorsitzender verschiedene Eingänge des Kreisverbandes mit.
2. Auf Antrag wurden die Herren Harry Fuhrberg und Albert Möller als Mitglieder aufgenommen.
3. Wurde die Jahresrechnung bekannt gegeben, vom Kameraden Vorsitzenden geprüft, und da die Richtigkeit nicht angezweifelt wurde den Rechnungsführer Entlastung erteilt.

Hieran schloß ein Vorschlag des Kameraden Vorsitzenden von den vorhandenen Vereinsvermögen Dreihundert Mark in mündelsicheren Wertpapiers zwecks Erzielung höherer Zinsen anzulegen und wurde Sogeananter hiermit betraut.

4. Wurden die Wahlen vorgenommen. Es wurden sämtliche Inhaber von Ämtern einstimmig durch Zuruf wiedergewählt.
5. Wurde beschlossen von Geburtstag seiner Majestät des Kaisers am 27. Jan. d. J. Abends 7 1/2 Uhr in der Baxmannschen Gastwirtschaft durch Bierkomers zu feiern.
6. Wurde die halbjährigen gehoben und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 13. Mai 1906

In der heute stattgefundenen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung Kamerad Ernst Baxmann und Hermann Kregel.

Ein vom Kreis-Krieger-Verbande beschlossener Ausflug nach den Kyffhäuser am 17. Juni d. J. wurde besprochen und zwecks Feststellung der Beteiligung Kamerad Schinke beauftragt bei den einzelnen Kameraden hierüber anzufragen.

Einer Einladung des Krieger-Vereins Röhding zufolge wurde beschlossen an dessen Feste am 24. Juni d. J. mit etwa 25 Mann teilzunehmen und nachdem über den Anzug hierzu geteilte Ansichten geäußert wurden, beschlossen in Mütze zu erscheinen.

Sodann wurde noch beschlossen die Vereins Liederbücher im Vereinslokal abzugeben und aufzubewahren, ebenfalls die Bücher von ausgeschiedenen Kameraden.

Da weitere Verhandlungen nicht vorlagen wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 23. Juni 1906

In der heute abgehaltenen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung Kamerad Dohrmeyer F. Ehlers, C. Ehlers und H. Köhler.

Auf der Tagesordnung stand heute nur die Umänderung des Beschlusses vom 13. Mai d. J. wonach zu der Feier in Rössing in Mütze erscheinen werden sollte.

Es wurde dann auch hierzu dem Vorschlage des Kameraden Vorsitzenden gemäß beschlossen im schwarzen Anzug und hohen Hut zu erscheinen.

Vom Kameraden Vorsitzenden wurde dann noch mitgeteilt, daß der diesjährige Sommerversbandsstag in Nordstemmen stattfindet und empfahl den Kameraden die Teilnahme hierzu.

Sonstige Anträge wurden nicht gestellt und daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 15. Juli 1906

Zur der heutigen Versammlung waren ohne Entschuldigung nicht erschienen Kamerad Harry Fuhrberg, Heinrich Künnecke und Wilhelm Paulmann.

Es wurden heute nur die halbjährigen Beiträge eingezogen und da weiteres zur Verhandlung nicht vorlag die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 6. Januar 1907

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Kamerad A. Möller.

Nach dem das Protokoll der letzten Versammlung bekannt gegeben, wurde die Jahresrechnung vorgelegt und hiergegen Einwendungen nicht gemacht.

Sodann wurde beschlossen den Geburtstag Seiner Majestät am 26. Januar Abends 8 Uhr im Vereinslokal durch Bier-Comers zu feiern.

Hierauf wurden die Wahlen vorgenommen.

Es wurden wieder ?? neu gewählt Kamerad H. Fuhrberg Vorsitzender dessen Stellvertreter A. Thiemann, F. Starkebaum Schriftführer Stellvertreter H. Bartels, E. Kregel Kassierer ferner O. Burgdorf Delegierter H. Giesemann Rottenführer. Als Vereinsbote E. Schinke mit Ermäßigung des Jahresbeitrages auf 1,50 Mark .

Ein Festcomitee wurde da ein solches erfordernde Vereins-Festlichkeiten in diesem Jahr nicht veranstaltet werden, nicht gewählt.

Zu Fahnenträgern W. Paulmann, E. Krüger, W. Meyer Stellvertreter K. Harbort

Sodann wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 24. Februar 1907

Die heutige Versammlung bezweckte die Beschlußfassung über Teilnahme zweier Festlichkeiten.

Hierzu fehlten unentschuldigt Konrad Dohrmeyer, Karl Ehlers, Harry Fuhrberg, Albert Möller, Wilhelm Paulmann, August Thiemann und Otto Thiemann.

Es wurde beschlossen an den zehnjährigen Stiftungsfest des Kreis-Krieger-Verbandes Hildesheim und zwar am 17. März d. J. und den Teilnehmern 1 Mark Vergütung zu zahlen.

Zweitens wurde beschlossen der Einladung des Gesangsvereins Barnten zum 25 jährigen Stiftungsfest, Folge zu leisten mit der Bedingung, daß der Kriegerverein bei den Aufzuge vor den Gesangsvereinen marschiere.

Sodann wurde von Kameraden Bartels der Wunsch ausgesprochen, eine ihm als Gemeindevorsteher in Giften, von den Landratsamte in Hildesheim übersandte Unterstützung an den Kriegs-Veteranen Laue in Giften in Gegenwart des Krieger-Vereins auszuzahlen was unter einigen Worten des Trostes seitens des Kameraden Vorsitzenden geschah.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 18. Mai 1907

Die Einberufung des Vereins am heutigen Tage erfolgte zwecks Besprechung über Teilnahme am Stiftungsfeste des hiesigen Gesangsvereins.

Es fehlten hierzu unentschuldigt die Kameraden Ernst Baxmann, Willi Meyer, August Thiemann und Albert Möller.

Es wurde beschlossen im gewöhnlichen Anzug mit Mütze zu erscheinen und zwar am 20. Mai 2 Uhr nachmittags.

Sodann wurde nach mehrfachen Forterungen über die Haltung der Kameraden, welche auch Mitglied des Gesangsvereins sind, vom Kameraden Vorsitzenden ganz besonders darauf hingewiesen das diese Kameraden die Pflicht hätten, den Kriegerverein den Vorrang zu geben, da dem Kriegervereinen von Allerhöchster Stelle die größten Simpathien entgegen gebracht wurden.

Da hiermit die Tagesordnung erledigt war, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 7. Juli 1907

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen an der Kaiserparade am 27. August d. J. nicht teilzunehmen. Sodann wurden die halbjährigen Beiträge gehoben, und da sonstiges zu verhandeln nichtvorlag, die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 5. Januar 1908

In der am heutigen Tage stattgefundenen Versammlung waren unentschuldigt nicht erschienen Kamerad Albert Möller. Zu spät erschienen war Kamerad Otto Burgdorf. Die hierfür üblichen Strafgebühren sind bei der nächsten Beitragseinzahlung mit einzuziehen.

Es wurde vom Kameraden Vorsitzenden auf eine neu erschienene Zeitschrift "Der Kriegskamerad" aufmerksam gemacht, und erbot sich derselbe, das Blatt auf seine Kosten probeweise zu beziehen.

Sodann wurde beschlossen den Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers in der zweiten Hälfte des Monats Februar durch Ball zu feiern.

Ebenfalls wurde beschlossen im kommenden Sommer Schützenfest zu feiern und das Festkomitee beauftragt die nötigen Schritte zu tun. Danach wurden die Wahlen erledigt. Der bisherige Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt.

Als Delegierter wurde Kamerad Fritz Fuhrberg Giften als dessen Stellvertreter Otto Burgdorf gewählt. Ebenfalls wurde der bisherige Rottenführer Heinrich Gieselmann wiedergewählt. Desgleichen der Vereinsbote Ernst Schinke. Desgl. die Fahnenräger Wilhelm Paulmann Emil Krüger Wilhelm Meyer und Stellvertreter Karl Harbort.

Ferner als Festkomitee Heinrich Busch Konrad Dohrmeier August Baxmann und als Stellvertreter Fritz Fuhrberg Barnten.

Hierauf wurde die Jahresrechnung vorgelegt die Richtigkeit derselben wurde nicht angezweifelt.

Weiter wurde beschlossen das sämtliche Kameraden, zu den Versammlungen des Vereins in Mütze zu erscheinen hätten widrigenfalls hierfür 10 Pf. Strafe zu entrichten seien.

Darauf wurden noch die halbjährigen Beiträge eingezogen und da hiermit die Tagesordnung erschöpft war die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 2. Februar 1908

Die heutige Versammlung bezweckte die Berichterstattung des Festkomitees. Es fehlten hierzu unentschuldigt die Kameraden Karl Ehlers und August Thiemann.

Das Festkomitee teilte mit, das die Feier des Geburtstages Seiner Majestät am 16. Februar Abends 7 Uhr stattfinden solle.

Sodann wurde das Festkomitee ermächtigt die Ausschmückung des Saales auf Kosten der Vereinskasse vorzunehmen.

Da Sonstige Verhandlungen nicht vorlagen wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 10. März 1908

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt die Kameraden Ernst Baxmann Otto Burgdorf Willi Meyer und Albert Möller.

Zweck der Versammlung war, Beschlußfassung über Teilnahme an der Beerdigung des verstorbenen Kameraden Friedrich Wendt.

Es meldeten sich ohne Entschädigung teilzunehmen Niemand.

Gegen Erstattung des Fahrgeldes teilzunehmen meldeten sich die Kameraden Heinrich Gieselmann Ludwig Behnsen und Ernst Kregel.

Außerdem beantragte Kamerad Ernst Kregel die Teilnahme der Fahnenträger, letzteres wurde durch Stimmenmehrheit beschlossen, ebenfalls denselben außer den Fahrgelde noch 2 1/2 Mark für Versäumnis zu zahlen.

Einer Anfrage wegen Auszahlung von 30 Mark an die Hinterbliebenen wurde nicht widersprochen.

Sodann wurde noch beschlossen einen Kranz mit Schleife und Inschrift zu spenden und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 22. März 1908

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt die Kameraden Ernst Baxmann Albert Möller und W. Paulmann.

Es wurde aus der Versammlung mehrfach der Wunsch ausgesprochen das die Kameraden Karl Ehlers und Albert Möller sich besser an den Versammlungen beteiligen möchten.

Sodann wurde beschlossen den sich ergebenden Fehlbetrag von der Geburtstagsfeier Seiner Majestät in Höhe von 53,55 Mark der Vereinskasse zu entnehmen.

Da sonstige Verhandlungen nicht vorlagen, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriefführer | Kassierer |

Barnten den. 17. Mai 1908

In der für heute anberaumten Versammlung fehlten unentschuldigt Albert Möller, August Thiemann, bis gegen Schluß der Versammlung fehlten Otto Thiemann und Luis Warmbold.

Es wurde beschlossen an der Fahnenweihe mit einer Fahnensektion von 6-8 Mann teilzunehmen.

Sodann wurde Karl Heimberg als Mitglied aufgenommen.

Ferner wurde das Protokoll vom Winterverbandstag bekannt gegeben.

Hierauf fanden noch verschiedene Besprechungen über das am 24. Mai abzuhaltene Kriegerfest statt, worauf die Versammlung geschlossen wurde.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriefführer | Kassierer |

Barnten den 19. Juli 1908

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Heinrich Blume, Heinrich Busch, Harry Fuhrberg und Albert Möller.

Zu spät erschienen August Bormann. Ohne Mütze erschienen Otto Burgdorf Karl Ehlers August Thiemann und Otto Thiemann.

Zunächst wurde das Protokoll der letzten Vereinsversammlung sowie ein solches der letzten Verbandsvorstandssitzung bekannt gegeben.

Sodann wurde beschlossen an der Fahnenweihe des Vereins ehemaliger 79 in Hildesheim mit 6 bis 8 Mann teilzunehmen und den Teilnehmern je 2 Mark Vergütung zu gewähren. Hierauf wurden die halbjährigen Beiträge und Strafgeelder eingezogen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriefführer | Kassierer |

Barnten den 3. Januar 1909

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt die Kameraden Ernst Baxmann.

Zu spät erschienen Ludolph Behnsen, Konrad Dohrmeyer, Wilhelm Paulmann, Otto Thiemann und Harry Fuhrberg.

Sodann wurde die Jahresrechnung vorgelegt. Einwendungen hiergegen nicht gemacht und deshalb dem Rechnungsführer Entlastung erteilt. Ferner wurden die halbjährigen Beiträge und Strafgeelder einkassiert. Hierauf wurden die Wahlen erledigt.

1 Wurde der alte Vorstand einstimmig wiedergewählt.

2 Desgl. Der Delegierte

3 Desgl. Das Festkomitee

4 Desgl. Die Fahnenträger

5 Desgl. Der Vereinsbote

6 Desgl. Der Rottenführer

Sodann wurde beschlossen, den Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers am 30 Jan. Abends 8 Uhr durch Bierkomers zu feiern. Da weitere Anträge nicht gestellt, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriefführer | Kassierer |

Barnten den 25. April 1909

In der für heute anberaumten Versammlung fehlten unentschuldigt Kamerad Albert Möller. Zu spät erschienen Kamerad Heinrich Köhler.

Der Einladung des Kriegervereins Ingeln-Oesselse wurde stattgegeben und es erklärten sich ca. 12 Kameraden bereit der Feier beizuwohnen, falls per Wagen hingefahren wird.

Ebenfalls wurde die Einladung des Kriegervereins Schulenburg-Calenberg angenommen, hierzu meldeten sich 10 Kameraden teilzunehmen.

Da weiteres zu verhandeln nicht vorlag, auch keine Anträge gestellt wurden, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------------------|-----------|
| Fuhrberg | Bartels | Kregel |
| Vorsitzender | Stellvertr. Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 5. Juni 1909

Die heutige Versammlung bezweckte die Beschlußfassung über die Teilnahme des hiesigen Turnerschützenfestes.

Es wurde beschlossen an der Feier teilzunehmen.

Ferner wurde das Programm des Kriegervereins Ingeln-Oesselse bekannt gegeben, und da weiteres zu verhandeln nicht vorlag, die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 24. Juli 1909

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung Kamerad W. Meyer.

Es wurde vom Kameraden Vorsitzenden über die in Eisenach stattgefundene Bundesversammlung Bericht erstattet. Ferner wurde beschlossen an den Stiftungsfeste bzw. Fahnenweihe des Kriegervereines Lühnde-Wätzum-Bledeln-Ummeln sowie des Vereins ehemaliger 79. in Peine nicht teilzunehmen. Hierauf wurden die halbjährigen Beiträge und Strafgeder eingezogen.

Sodann wurde den Teilnehmern in Ingeln-Oesselse und Schulenburg 1/2 Mark Vergütung zugebilligt und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 9. Januar 1910

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Konrad Dohrmeyer und Wilhelm Paulmann.

Es wurde vom Kameraden Vorsitzenden über die Sterbekasse des Deutschen Kriegerbundes berichtet. Sodan wurde beschlossen den Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers am 29. Januar Abends 8 Uhr durch Bierkomers zu feiern.

Sodann wurde die Jahresrechnung vorgelegt, hiergegen Einwendungen nicht erhoben.

Darauf wurden die Wahlen erledigt.

Es wurde gewählt als Vorsitzender Heinrich Fuhrberg. Dessen Stellvertreter August Thiemann.

Zum Schriftführer Fritz Starkebaum Stellvertreter Heinrich BartelsKassierer Ernst Kregel als Delegierter Fritz Fuhrberg Stellvertreter Otto Burgdorf .Als Rottenführer Heinrich Gieselmann. Als Vereinsbote Wilhelm Paulmann Zu Fahnenträger Wilhelm Paulmann, Emil Krüger und Wilhelm Meyer Stellvertreter Karl Harbort. Als Festkomitee Konrad Dohrmeyer Heinrich Busch und August Bormann Stellvertreter Fritz Fuhrberg 1

Hiermit war die Tagesordnung erledigt und wurde daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 10. Juli 1910

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Kamerad Otto Burgdorf.

Es wurde beschlossen an der Fahnenweihe des Vereins ehem.??? Husaren in Hildesheim nicht teilzunehmen.

Sodann wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen und da weiteres zu verhandeln nicht vorlag die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 8. Januar 1911

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung Otto Burgdorf.

Zu spät erschien F. Fuhrberg 1

Sodann wurde August Lindenberg Otto Eggers und Fritz Thiele einstimmig als Mitglieder aufgenommen.

Ferner wurde beschlossen, das Eintrittsgeld von jetzt ab für Neueintretende von 2 auf 3 Mark zu erhöhen.

Darauf wurde die Jahresrechnung vorgelegt und Einwendungen hiergegen nicht gemacht.

Weiter wurde beschlossen in der Zeit vom 1. Okt. bis 1. April sich wöchentlich, jedoch auf Bestellung Versammlungen abzuhalten.

Hierauf wurden die alljährlich notwendigen Wahlen erledigt, sämtliche am 9. Januar 1910 gewählten Kameraden wurden wieder gewählt.

Außerdem wurde beschlossen den Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers durch Ball zu feiern.

Hiermit war die Tagesordnung erledigt es wurde daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 19. März 1911

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt O. Burgdorf F. Fuhrberg¹
Ernst Köhler und W. Meyer.

Diese Versammlung bezweckte die Abrechnung von der Geburtstagsfeier Seiner Majestät
des Kaisers.

Es ergab sich ein Fehlbetrag von 17,20 Mark.

Hierzu wurde beschlossen diesen Betrag der Vereinskasse zu entnehmen.

Seitens des Festkomitees wurde mitgeteilt das die denselben in die Hand gegebenen
Abmachungen wegen des diesjährigen Schützenfestes dazu geführt hatten Deshalb auf
den 14. und 15. Mai festzusetzen.

Weitere Verhandlungen lagen nicht vor und wurde daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schritfführer | Kassierer |

Barnten den 2. Juli 1911

In der heutigen Versammlung wurden verschiedene Eingänge bekannt gegeben.

Sodann wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen.

Ferner wurde beschlossen 3 neue Schärpen für die Fahnenträger anzuschaffen.

Da weiteres nicht zu verhandeln war wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schritfführer | Kassierer |

Barnten den 14. Januar 1912

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt Otto Burgdorf und Heinrich Köhler.

Es wurden die alljährlich notwendigen Wahlen erledigt.

Erstens wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Ebenfalls die Delegierten und der Vereinsbote wurden wiedergewählt.

Als Fahnenträger wurden gewählt Karl Heimberg, Harry Gieselmann und Emil Krüger, als Stellvertreter Louis Warmbold.

Als Festkomitee wurde Karl Heimberg, Heinrich Ehlers, Emil Krüger und Louis Warmbold gewählt.

Und als Rottenführer Heinrich Gieselmann.

Es wurde beschlossen Kaisers Geburtstag durch Ball zu feiern und das Komitee beauftragt die nötigen Schritte zu unternehmen.

Vorher wurde Harry Gieselmann als Mitglied aufgenommen.

Sodann wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen und die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 19. Mai 1912

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden E. Baxmann C. Dohrmeyer C. Harbort E. Kregel und A. Thiemann.

1 Kamerad Vorsitzender hält einen Vortrag über Jugendpflege. Ferner wurde mitgeteilt das der diesjährige Sommer-Verbandstag in Schliekum stattfindet.

Sodann wurde beschlossen der Einladung des Kriegervereins in Jeinsen mit ca. 20 Mann teilzunehmen.

Hiermit war die Tagesordnung erledigt und wurde daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 13. Juli 1912

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden August Bormann Karl Ehlers Harry Fuhrberg Fritz Fuhrberg 1 und E. Schinke.

Es wurde beschlossen jeden Teilnehmer an den Kriegerfeste in Jeinsen 2 Mark Vergütung zu zahlen. Ferner wurde beschlossen bis zu diesem Feste drei neue Schärpen für die Fahnenträger anzuschaffen. Sodann wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | Kregel |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 19. Januar 1913

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden Heinrich Busch Karl Ehlers und Harry Fuhrberg.

Es wurden die alljährig notwendigen Wahlen vorgenommen.

1 Wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt, für den Kassierer Ernst Kregel welcher eine Wiederwahl ablehnte wurde Kamerad Heimberg gewählt und als stellvertretender Schriftführer für den verstorbenen Kameraden Bartels wurde Kamerad Harry Gieselmann gewählt.

2 Als Delegierter wurde Kamerad Fritz Fuhrberg 1 als Stellvertreter Kamerad Burgdorf wiedergewählt.

3 Fahnenträger wurden gewählt Emil Krüger, Karl Ehlers und Harry Gieselmann, als Stellvertreter Louis Warmbold.

4 Als Festkomitee Karl Harbort, Heinrich Ehlers, Emil Krüger und Louis Warmbold.

5 Als Rottenführer Kamerad Gieselmann 1

Sodann wurde beschlossen den Geburtstag Seiner Majestät durch Ball zu feiern. Ferner wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen.

Sodann wurde beschlossen das die Ausgaben bei Beerdigungen verstorbener Kameraden die Summe von 48 Mark nicht übersteigen sollten.

Hiermit war die Tagesordnung erledigt und wurde daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | ----- |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 26. April 1913

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung, die Kameraden H. Blume. Zu spät erschien Klitzing und Köhler.

1 Wurden verschiedene Eingänge bekannt gegeben.

Sodann wurden als neue Mitglieder August Schomburg, Friedrich Bölle, Ernst Blume, Friedrich Stoffregen und Niehof aufgenommen.

Ferner wurde beschlossen der Einladung des Turnvereins Barnten Folge zu leisten und zwar im ganzen Verein.

Weiter wurde beschlossen die Jubiläumsfeier für Seiner Majestät des Kaisers, verbunden mit der Hundertjährigen Gedenkfeier der Erhebung Preußens am Sonntag den 15. Juni durch Kirchengang und am 21. Juni durch Bierkomers zu feiern.

Da weiteres zu verhandeln nicht vorlag wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 17. Juli 1913

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt die Kameraden E. Baxmann C. Dohrmeyer F. Fuhrberg 1 E. Krüger und W. Meyer.

1. Wurden als neue Mitglieder Julius Grimm, Richard Domratzky und Karl Hundt aufgenommen.

2. Wurde beschlossen an dem Stiftungsfest und Sommerversbandsstages in Bolzum nicht teilzunehmen.

3. Wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen und da sonstiges zu verhandeln nicht vorlag die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 4. Januar 1914

In der heutigen Versammlung fehlten unentschuldigt die Kameraden Heinrich Köhler und Otto Eggers.

Erstens wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen.

Zweitens wurde die Jahresrechnung vorgelegt, Einwendungen hierzu wurden nicht gemacht.

Drittens wurden die Wahlen vorgenommen und zwar wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt, außer den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Thiemann welcher eine Wiederwahl abgelehnt, wurde hierfür Kamerad Klitzing gewählt.

Als Delegierter wurde Kamerad Harry Fuhrberg als dessen Stellvertreter Kamerad Klitzing gewählt. Weiter wurden die bisherigen Fahnenträger Emil Krüger Karl Ehlers Harry Gieselmann als Stellvertreter Louis Warmbold wiedergewählt. Desgleichen wurde als Festkomitee wiedergewählt Karl Harbort Heinrich Ehlers Emil Krüger und Louis Warmbold. Desgleichen als Rottenführer Heinrich Gieselmann.

Sodann wurde beschlossen den Geburtstag Seiner Majestät durch Festessen und Ball zu feiern und das Komitee mit der Einleitung der Feier beauftragt.

Hiermit war die Tagesordnung erledigt und daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 14. Mai 1914

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden H. Blume, A. Bormann, E. Dohrmeyer, F. Ehlers, O. Eggers, S. Klitzing, H. Köhler, A. Lindenberg, W. Paulmann, E. Blume, O. Niehof und S. Grimm.

Eine Einladung des hiesigen Gesangsvereins zum Schützenfest wurde angenommen und beschlossen den Teilnehmern am Aufzuge je 1 Mark zu vergüten (Es haben 18 Kameraden teilgenommen)

Sodann wurde eine vom Kreis-Kriegerverbande veranstaltete Sonderfahrt nach Leipzig besprochen und die Kameraden ersucht ihre Teilnahme anzumelden.

Da weiteres zu verhandeln nicht vorlag wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 19. Juli 1914

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung E. Dohrmeyer und A. Thiemann
Zu spät erschien H. Fuhrberg sen. und jun. E. Heimberg, A. Lindenberg, W. Paulmann und
A. Schomburg.

Es wurden die halbjährigen Beiträge eingezogen und Bericht über den
Sommerverbandstag in Harsum erstattet.

Da weiteres zu verhandeln nicht vorlag wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Fuhrberg | Starkebaum | |
| Vorsitzender | Schriefführer | Kassierer |

Barnten den 13. 7. 1921

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen, die durch den Weltkrieg unterbrochene
Tätigkeit des Vereins wieder aufzunehmen.

Dazu wurde zunächst durch Stimmzettel der Vorstand neu gewählt.

Anstelle des verstorbenen Kameraden Fuhrberg wurde H. Fuhrberg Junior zum
Vorsitzenden und zu dessen Stellvertreter Kamerad Thiemann gewählt.

Zum Schriefführer wurde Kamerad Starkebaum. Zum Kassierer Kamerad H. Ehlers gewählt.

Zu Fahnenträger wurde H. Blume, L. Warmbold und A. Bormann und als Vereinsbote
W. Paulmann gewählt.

Sodann wurde H. Kraft, G. Blume und F. Weber Junior als Mitglieder aufgenommen.

Weiter wurde beschlossen den Kreis-Kriegerverbände von neuen beizutreten.

Ferner wurde beschlossen der in nächster Zeit stattfindenden Weihe einer den gefallenen
Kriegern gestifteten Denkmals teilzunehmen.

Darauf wurde noch vom Kameraden Vorsitzenden das künftige Vereinsziel besprochen und
dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Vorsitzender | Starkebaum | Kassierer |
| H. Fuhrberg | Schriefführer | H. Ehlers |

Barnten den 7. 8. 1921

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen zu der am 14. d. M. stattfindenden Kriegerdenkmals Weihe um 1 3/4 Uhr im Vereinslokal anzutreten. Anzug schwarz und hoher Hut.

Zu der zu bildenden Gewehrgruppe meldeten sich freiwillig die Kameraden H. Gieselmann sen., H. Kraft, A. Schomburg, C. Harbort, C. Heimberg, E. Krüger, Gehrke u. W. Paulmann.

Ferner wurde beschlossen 1 Kranz am Denkmal niederzulegen.

Als neue Mitglieder wurden Ernst Köhler und Gehrke aufgenommen. Weiter wurde beschlossen von den jetzt neu eintretenden Mitgliedern kein Eintrittsgeld zu erheben.

Der Monatsbeitrag soll vom 1. Juli ab 50 Pf. betragen und halbjährig eingezahlt werden.

Sodann wurde noch beschlossen, die gewöhnlichen Versammlungen am 1. Sonntag jeden Monats um 8 Uhr Abend abzuhalten.

Hiermit war die Tagesordnung erledigt, die Versammlung wurde daher geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | Kassierer |
| Vorsitzender | Schriftführer | H. Ehlers |

Barnten den 4. 9. 21

In der heutigen Versammlung wurde zunächst die Antwort des Kreis-Krieger-Verbandes, sowie die Niederschrift über den Sommergebietstag bekannt gegeben.

Danach sind für jedes Vereinsmitglied 2,40 Mark für das Jahr 1921 an den Verband zu entrichten.

Diese werden gedeckt durch den halbjährigen Beitrag von 3 Mark pro Mitglied.

Dieser Beitrag wurde von den anwesenden Kameraden folglich eingezahlt, und den Rest einzusammeln der Kamerad Paulmann beauftragt.

Weiteres zu verhandeln lag nicht vor, und wurde daher die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| H. Fuhrberg | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 6. Mai 1922

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen den Anschluß an den Kreis-Kriegerverband auch ferner beizubehalten und den Beitrag von 4 Mark pro Mitglied, für 22 Mitglieder dem Verbands einzusenden.

Ferner wurde beschlossen, die Vereinsversammlungen nach Bedarf abzuhalten.

Bei der nächsten Bestellung soll eine namentliche Liste vorgelegt werden, worin die Mitglieder ihre fernere Zugehörigkeit zum Verein durch Namensunterschrift bestätigen sollen.

Sodann wurde noch beschlossen die Vereinsboten Vergütung auf 20 Mark zu erhöhen.

Der Vorstand

Starkebaum

Vorsitzender

Schriftführer

Kassierer

H. Ehlers

Barnten den 5. Mai 1923

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen die Zugehörigkeit zu den Kreiskriegerverbänden fallen zu lassen.

Ferner wurde beschlossen Mitte Juni die nächste Versammlung abzuhalten und dann über die weitere Tätigkeit des Vereins zu beraten.

Da Kamerad Paulmann den Posten als Vereinsbote nicht wieder übernehmen will, wurde Kamerad Gehrke damit betraut, als Entschädigung wurden dafür 1000 Mark bewilligt.

Über einen Ausflug soll in der nächsten Versammlung Beschluß gefaßt werden.

Der Vorstand

Vorsitzender

Schriftführer

Kassierer

Starkebaum

H. Ehlers

Barnten d. 12. Juni 1924

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen daß der Verein wieder wie in früheren Jahren tätig sein wolle und demgemäß auch den Kreis-Kriegerverein seinen Beitritt wieder anzumelden.

Sodann wurden die fälligen Wahlen erledigt.

Als Vorsitzender wurde Kamerad H. Fuhrberg und als dessen Stellvertreter Kam. Thiemann wiedergewählt. Desgl. zum Schriftführer Kam. Starkebaum, dessen Stellvertr. Gieselmann jun. Als Kassierer H. Ehlers Stellvertr. K. Ehlers.

Als Fahnenträger E. Heimberg H. Kraft und G. Krafft und G. Blume.

Als Rottenführer H. Gieselmann sen.

" Vereinsbote W. Gehrke

" Delegierte H. Gieselmann u. L. Warmbold

Letzteren soll für jede Amtswaltung je 3 Mark Vergütung gewährt werden.

Vereinsbotenvergütung soll für jede Bestellung 50 Pf. demnach für 5 rückständige Bestellungen 2 1/2 Mark gezahlt werden.

Ferner wurde beschlossen bis zum 20. d. M. je Mitglied 1 Mark Beitrag und vom 1. Juli d. J. 1 Mark halbjährigen Beitrag zu zahlen.

Unentschuldigtes Fernbleiben bei Versammlungen soll mit je 50 Pf. bestraft werden.

Weiter wurde beschlossen an den Stiftungsfest in Schliekum teilzunehmen, Kamerad Fuhrberg will dazu 1 Gespann zur Verfügung stellen.

Die Kam. Harbort, Gehrke und Kraft übernehmen die Ausschmückung des Wagens wofür jeden 1 Mark Vergütung gezahlt werden soll.

Der Vorstand

Vorsitzender

Schriftführer

Kassierer

Starkebaum

Barnten d. 30. 8. 24

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden W. Alves, E. Blume, A. Behrens, A. Bormann, O. Burgdorf, O. Eggers, E. Krüger, E. Köhler und W. Meyer.

1 Es wurde beschlossen der Einladung des Krieger-Vereins Escherde zum 25 jähr. Stiftungsfeste Folge zu leisten und den Teilnehmern 2 Mark Vergütung zu zahlen.

Kam. Gieselmann sen. erbot sich die abwesenden Kam. hiervon in Kenntniß zu setzen.

2 Wurde beschlossen 4 Exemplare der Kriegerzeitung auf Kosten des Vereins zu bestellen u. diese auf 9 Gruppen zu verteilen.

Sodann wurde Kam. Gerecke beauftragt, den Beitrag für das 2. Halbjahr sowie die Strafgeder einzuziehen.

Da Weiteres zu verhandeln nicht vorlag, wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |
| | Starkebaum | H. Ehlers |

Barnten d. 21. II. 25

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung W. Alves, E. Blume, O. Burgdorf O. Eggers, E. Köhler u. A. Thiemann.

Zu der vom Kreiskriegerverbände veranstalteten Fest zum Kyffhäuserdenkmal meldeten sich als Teilnehmer die Kam. W. Meyer, F. Weber, H. Gieselmann sen. u. F. Starkebaum.

Beschluß über Beitritt des Vereins zum Verein der Kyffhäuser-Freunde wurde auf später verschoben.

Es sind zu melden als Kriegsbeschädigt Kam. H. Gieselmann und F. Bölle.

Es sollen 3 Exemplare der Kriegerzeitung bestellt werden, diese sollen zunächst an die Kameraden W. Gerecke, H. Gieselmann und C. Harbort ausgehändigt u. von da an die übrigen Kameraden weitergeleitet werden.

Zur Einladung des Kriegervereins Emmerke zum Stiftungsfeste zum 7. Juni d. J. wurde angenommen.

Sodann wurde, da Kam. H. Fuhrberg wegen Überlastung eine Wiederwahl ablehnte Kam. H. Gieselmann sen. als Vorsitzender gewählt.

Zum Schrifführer Kam. Starkebaum, zum Kassierer Kam. H. Ehlers gewählt. Die bisherigen Fahnenträger wurden wiedergewählt, desgleichen der Vereinsbote Gerecke. Derselbe soll für Bestellung 1 Mark gezahlt erhalten.

Als Delegierte wurde Kam. Warmbold u. W. Meyer, als Stellvertretender Vorsitzender H. Fuhrberg .

Ferner wurde beschlossen für das 1 Halbjahr 1925 1 Mark Beitrag zu erheben.

Als Strafgeld für jedes unentschuldigte Fehlen der Versammlung 1/2 Mark.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|--------------|-----------|
| Vorsitzender | Schrifführer | Kassierer |
| | Starkebaum | H. Ehlers |

Barnten d. 18. 4. 25

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden Aug. Behrens Otto Eggers, E. Köhler u. A. Thiemann.

Zunächst wurde das Protokoll vom Winterverbandstag bekannt gegeben.

Die Beiträge des Vereins für den deutschen Kriegerbund u. Unterverbände von 45 Mark für 30 Mitglieder sollen eingesandt werden.

Die vom Kriegerbund geforderte Satzungsänderung soll ausgeführt werden u. wurde Kam. Vorsitzender mit der Bestellung der Drucken beauftragt.

Ebenfalls wurde Kam. Vorsitzender beauftragt neue Probe Vereinsabzeichen zu besorgen. Sodann wurde die Versammlung geschlossen.

Zuvor wurde noch August Klingenberg neu aufgenommen.

Der vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |
| Gieselmann | Starkebaum | H. Ehlers |

Barnten d. 9. 5. 25

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden E. Köhler u.

A. Lindenberg.

Es wurde beschlossen neue Vereinsabzeichen anzuschaffen, da die Alten zum Teil fehlen und die übrigen der Inschrift wegen, nicht mehr getragen werden können. Aus der Vorliegende Preisliste wurde eine kleine Schleife mit Emaille-Stern und entsprechender Inschrift gewählt.

Sodann wurde beschlossen, einer Einladung des Kriegervereins Nordstemmen zum 50 jährigen Stiftungsfeste u. Verbandsfeste zu folgen. Als Teilnehmer meldeten sich die Kameraden H. Blume, E. Blume, G. Blume, F. Bölle, Gerecke, H. Kraft u. A. Schomburg.

Zwei weitere Einladungen des Krieger-Klub Vaterland Hildesheim, sowie der Ortsgruppe der Stahlhelm Eldagsen wurde da sie an 1 Tage stattfinden, abgelehnt.

Ferner wurde noch das Reiseprogramm der Kyffhäuserfahrt besprochen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |
| Gieselmann | Starkebaum | H. Ehlers |

Barnten d. 6. 6. 25

In der heutigen Versammlung wurde die Reise zu den Kriegerfesten in Emmerke am 7. 6. und in Nordstemmen am 14. 6. besprochen und die Teilnehmer festgestellt.

Die Teilnehmer sollen mit je 2 Mark entschädigt werden.

Sodann wurden noch die Statutsergänzungen erteilt und die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| Gieselmann | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 4. 7. 25

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden Otto Burgdorf, Karl Ehlers, Otto Eggers, Harry Fuhrberg, Karl Harbort, Ernst Köhler, A. Thiemann und A. Klingenberg.

Erstens wurde beschlossen nur genügend begründete Entschuldigungen gelten zu lassen.

Zweitens wurde beschlossen an den Stiftung und Verbandsfest in Sarstedt am 6. Sept. d.J. mit ca. 12 Mann teilzunehmen.

Es sollen 35 Jahrbücher des Deutschen Kriegerbundes bestellt werden das Stück zu 1 Mark.

Da ein Fehlbetrag der Kasse vorliegt wurde beschlossen für das 2 Halbjahr 1925 einen Beitrag von 4 Mark pro Mitglied zu erheben.

Sodann wurde noch über die Feier eines 30 jährigen Stiftungsfestes gesprochen.

Die hierüber erfolgte Abstimmung ergab 9 Stimmen mit ja und 9 Stimmen mit nein.

Bei den hierdurch bewiesenen geringen Interesse wurde von weiteren Maßnahmen abgesehen und diese Angelegenheit auf spätere Zeit verschoben.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |
| | | H. Ehlers |

Barnten d. 6. September 1925

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden W. Alves, H. Fuhrberg, E. Köhler, A. Thiemann und F. Weber.

Es wurde die Teilnahme zum Stiftsfest in Sarstedt festgestellt und die Abreise besprochen.

Eine Einladung des Kriegervereins Gr. u. Kl. Giesen wurde abgelehnt.

Sodann wurde noch die Niederschrift der letzten Vorstandssitzung verlesen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 3. Oktober 1925

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung W. Alves, A. Behrens, O. Eggers, H. Fuhrberg, H. Kraft, E. Köhler, W. Meyer, A. Thiemann.

Es wurde beschlossen den Antrag der Provinzial Kriegerverbands zwecks Ankauf eines Gutshofes auf 1 Nordseeinsel durch Zahlung von 75 Pf. pro Mitglied zu unterstützen. Nachdem noch einige Zuschriften verlesen und besprochen waren wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 10. Januar 1926

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden O. Burgdorf, C. Ehlers, H. Fuhrberg, H. Köhler u. A. Thiemann.

Die Vorstandswahlen ergaben die einstimmige Wiederwahl des Vorsitzenden H. Gieselmann Schriftführer Starkebaum u. H. Ehlers als Kassierer.

Zum Stellvertretenden Vorsitzenden wurde A. Behrens gewählt.

Desgleichen wurden die Fahnenträger C. Heimberg, G. Blume u. H. Kraft sowie die beiden Delegierten W. Meier u. L. Warmbold wiedergewählt.

Sodann wurde die Jahresrechnung vorgelegt und für richtig befunden. Sie ergab einen Fehlbetrag von 14,29 Mark.

Sodann wurde beschlossen für das 1 Vierteljahr 1 Mark Beitrag zu erheben. Ferner wurde beschlossen für 1 mal unentschuldigtem Fehlens 1 Mark Strafe zu erheben.

Hiermit war die Tagesordnung erledigt und wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 8. Mai 1926

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden H. Fuhrberg und A. Thiemann.

Es wurde die Beerdigung des verstorbenen Kameraden Fritz Ehlers besprochen. Die Träger meldeten sich freiwillig.

Sodann wurde beschlossen an den 50 jährigen Jubelfeste des Kriegervereins Himmelsthür mit einer Gruppe teilzunehmen. Die Teilnehmer erhalten 2 Mark Vergütung.

Ferner wurde noch die Niederschrift des Winterverbandstages verlesen und dann die Versammlung geschlossen.

Die Einladung vom Moritzberg wurde abgelehnt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 8. 1. 27

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden A. Behrens, E. Ehlers, H. Fuhrberg, H. Köhler u. A. Thiemann.

Der hierfür zu entrichtende Strafgehd von 1 Mark wurde Kam. Gerecke einzuziehen beauftragt.

2 Wurde die Jahresrechnung vorgelegt, Einwendungen hiergegen nicht gemacht.

3 Sodann wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt, desgleichen die bisherigen Fahnenräger u. Delegierten.

4 Ferner wurde beschlossen für das 1 Vierteljahr 1 Mark Beitrag zu erheben.

5 Weiter wurde beschlossen die verstorbenen Ehefrauen der Kameraden seitens des Vereins zum Friedhof zu tragen.

Diejenigen Kameraden welche als Träger an der Reihe sind und nicht durch körperliche Gebrechen am Tragen verhindert sind, aber nicht tragen wollen haben sich selbst einen Stellvertreter zu bestellen, oder die Vergütung für einen solchen zu entrichten.

Hiernach wurde die Versammlung geschlossen

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten 30. 4. 27

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden W. Alves, K. Ehlers, H. Fuhrberg, H. Köhler, W. Meyer und A. Thiemann.

Erstens wurde beschlossen der Einladung des Kriegervereins Jeinsen Folge zu leisten. Zur Teilnahme meldeten sich die Kameraden A. Behrens, F. Weber, E. Blume, A. Bormann, C. Harbort u. G. Blume.

Die Einladung des Kriegervereins Mahlernten wurde abgelehnt da an diesen Tage 22. Mai der Ausflug zum Hermanns-Denkmal stattfindet.

Sodann wurde noch beschlossen für das 2 Vierteljahr wieder 1 Mark Beitrag zu erheben.

Hierauf wurde die Versammlung geschlossen.

| | |
|--------------|---------------|
| Der Vorstand | Starkebaum |
| | Schriftführer |

Barnten d. 2. August 1927

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden Otto Burgdorf und August Thiemann.

Die heutige Versammlung bezweckte die Beschlußfassung zur Teilnahme der Beerdigung des Kameraden Vorsitzenden H. Gieselmann. Sein Andenken wurde durch Erheben von den Sitzen geehrt. Dann wurde die Reihenfolge der Träger bestimmt, Kamerad Gehrke wurde beauftragt 1 Kranz mit Schleife zu besorgen.

Sodann wurde an Stelle des Verstorbenen Kamerad H. Fuhrberg zum Vorsitzenden gewählt.

Darauf wurde noch beschlossen für das 3 Vierteljahr wieder 1 Mark Beitrag zu erheben und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

Starkebaum

H. Ehlers

Vorsitzender

Schriftführer

Kassierer

Barnten d. 1. Februar 1928

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden Kam. Ehlers und Otto Eggers..

Es wurde die Jahresrechnung vorgelegt und für richtig befunden.

Zweitens wurde beschlossen den Volkstrauertag wie vorjährig abzuhalten.

Sodann wurde der bisherige Vorstand und die bisherigen Fahnenträger einstimmig wiedergewählt, als Vereinsbote wurde Karl Harbort neugewählt.

Eine Einladung des Krieger-Vereins Borsum wurde abgelehnt.

Da die Vereinsfahne zweckmäßig öfter gelüftet werden muß, will Kamerad Heimberg dieses besorgen und die Fahne in Verwahrung nehmen.

Der Vorstand

Starkebaum

H. Ehlers

Vorsitzender

Schriftführer

Kassierer

Barnten d. 5. Mai 1928

Da die heutige Versammlung nicht beschlußfähig war, soll zwecks Feststellung der Beteiligung am Kriegerfest in Heyersum einzeln angefragt werden..

Dem hiesigen Gesangverein soll die Teilnahme zum Sängerfest am 29. Juli zugesagt werden. Die Anzahl der Teilnehmer soll in einer späteren Versammlung festgestellt werden.

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Der Vorstand | |
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 20. 1. 29

In der heutigen Versammlung wurde beschlossen die bisher bestandene Pflicht bei Beerdigung von verstorbenen Kameraden sowie dessen Ehefrauen des Tragens zum Friedhof bei der geringen Zahl von Vereinsmitglieder von nun an nicht mehr auszuführen, da es kaum noch möglich ist die Träger zu stellen.

Durch eine freiwillige Umlage, soll jedoch in solchen Fällen eine geldliche Unterstützung gewährt werden.

2 Wurde die Jahresrechnung vorgelegt und für richtig befunden.

3 Wurde beschlossen, den bisherigen Vorstand, Fahnenträger u. für das Jahr 1929 weiter bestehen zu lassen.

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Der Vorstand | |
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 22. Januar 1930

1 In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden Ernst Blume Friedrich Blume Karl Ehlers Karl Heimberg u. A. Klingenberg. Nach Beschluß vom 8. 1. 27 haben diese Kameraden je 1 Mark Strafgeld zu zahlen und wurde der Vereinsbote beauftragt dieses einzukassieren.

2 Wurde die Jahresrechnung vorgelegt, Einwendungen hiergegen nicht gemacht und daher dem Kassierer Entlastung erteilt.

3 Wurde der bisherige Vorstand u. Fahnenträger wiedergewählt. Als Vereinsbote wurde G. Blume gewählt.

4 Wurden Unternehmungen zur Anregung besprochen. Danach soll Anfang Mai eine Versammlung stattfinden und eine gemeinsame Autofahrt, etwa zum Steinhuder-Meer oder einen Harzort zu beschließen. Ferner wurde empfohlen daß der Verein möglichst im ganzen an den Winterverbandstage teilnehmen möge.

5 Wurde noch beschlossen den Volkstrauertag wie alljährlich durch Gottesdienst und Kranzniederlegung am Denkmal zu begehen und Kam. Gerecke beauftragt, zu diesem Tage einen Kranz zu besorgen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 17. Mai 1930

In der heutigen Versammlung welche beim Kameraden Eggers stattfand, wurde beschlossen am 22. Juni eine Autofahrt zum Steinhuder-Meer zu machen.

Hierzu wurde Kamerad G. Blume u. Harmsen gewählt das Auto zu bestellen.

Sodann wurde beschlossen für das erste Halbjahr einen Beitrag von 2 Mark einzuziehen.

Da weitere Verhandlungen nicht vorlagen wurde die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 16. 1. 31

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden A. Behrens, K. Ehlers, W. Gerecke u. A. Thiemann. Nach Beschluß vom 8. 1. 27 haben diese Kameraden je 1 Mark Strafgeld zu zahlen.

Der Vorsitzende begrüßte die Erschienenen sowie das neue Mitglied Kam. Feuerhahn und hob in einer Ansprache die heutige Bedeutung des Kriegervereinsverbands hervor und betonte im Besonderen den Ehr und Wehrgedanken des deutschen Volkes.

Sodann wurde die Jahresrechnung vorgelegt, dieselbe wurde als richtig anerkannt.

Ferner wurde beschlossen für das 1. Vierteljahr 31, 1 Mark Beitrag zu erheben.

Über Veranstaltungen im kommenden Sommer soll in einer beim Kameraden Eggers im Frühjahr abzuhaltender Versammlung Beschluß gefaßt werden.

Darauf wurde der bisherige Vorstand sowie Fahnenträger und Vereinsbote wiedergewählt.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 21. 5. 31

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden W. Alves A. Behrens Karl Ehlers K. Harbort A. Thiemann u. Harmsen.

Es wurde beschlossen der Einladung des hiesigen Turn-Vereines Folge zu leisten.

Zu eigenen Veranstaltungen war keine Neigung vorhanden und wurde daher nur noch die Teilnahme am Sommer-Verbandstage des Kreis-Krieger-Verbandes in Rössing zuzustimmen welcher am 21. 6. stattfindet.

Der Vorstand

| | | |
|--------------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | H. Ehlers |
| Vorsitzender | Schriftführer | Kassierer |

Barnten den 10. Oktober 1931

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden A. Behrens, Ehlers, W. Gereke H. Kraft, und A. Thiemann u. F. Feuerhahn.

Es wurde beschlossen den Kriegerheim in Hannover den Betrag von 7,50 Mark zur Deckung des entstandenen Fehlbetrages deshalb zu überweisen.

Da Kamerad H. Fuhrberg hierzu 3 Mark spendete, bleibt für den Verein noch 4,50 Mark zu zahlen. Sonstige Beschlüsse wurden außer der Erhebung von 1,50 Mark Beitrag nicht gefaßt.

Der Vorstand

Starkebaum, Schriftführer

Barnten d. 20. Februar 1932

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden C. Ehlers A. Klingenberg und A. Thiemann

Es wurde beschlossen aus den Kreis-Krieger-Verband auszutreten um die hohen Beiträge in dieser schweren wirtschaftlichen Zeit zu ersparen. Im übrigen aber in bisheriger Weise weiterbestehen.

Sodann wurde die Jahresrechnung vorgelegt, geprüft und für richtig befunden und den Kassenführer Entlastung erteilt.

3 Wurde der alte Vorstand H. Fuhrberg als Vorsitzender, als dessen Stellvertreter A. Behrens als Schriftführer F. Starkebaum als Kassierer H. Ehlers als Fahnenträger C. Heimberg, H. Kraft und G. Blume letzterer auch als Vereinsbote wiedergewählt.

4 Wurde beschlossen für das 1 Vierteljahr 32 pro Mitglied 1 Mark Beitrag zu erheben.

5 Eine Antrag der Kriegsgräberfürsorge Hildesheim gemäß wurden 5 Mark bewilligt. Zur Aufbesserung der Vereinskasse spendete Kamerad Vorsitzender 10 Mark.

6 Zwecks Beteiligung am Volkstrauertage wurde beschlossen einzeln zur Kirche zu gehen und anschließend Aufstellung am Kriegerdenkmal mit Fahne zu mahnen.

Der Vorstand

Starkebaum, Schriftführer

Barnten d. 4. Februar 1933

In der heutigen Versammlung fehlten ohne Entschuldigung die Kameraden W. Gerecke, H. Köhler und A. Thiemann.

1 Wurde die Jahresrechnung vorgelegt und für richtig befunden.

2. Wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt.

3 Die notwendig werdenden Beiträge sollen nach Bedarf eingezogen werden.

4 Ferner wurde ein gemeinsamer Theaterbesuch besprochen und Kamerad Vorsitzender sowie Kamerad Feuerhahn beauftragt ein geeignetes Spiel auszuwählen, möglichst auf 1Sonnabend.

5 Weiter wurde noch 1 Autofahrt zum Vorsommer besprochen. Hierüber soll jedoch erst in einer späteren beim Kameraden Eggers abzuhaltenden Versammlung Beschluß gefaßt werden. Zu Vorbereitungen hierzu wurde Kamerad C. Heimberg und G. Blume bestimmt.

6 Wurde noch beschlossen am Volkstrauertag wie vorjährig teilzunehmen und dann die Versammlung geschlossen.

Der Vorstand

Starkebaum

Vorsitzender

Schriefführer

Kassierer

Barnten d. 7. Juni 1934

In der heutigen Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen.

- | | |
|-----------------|---|
| 1 H. Fuhrberg | Es wurde beschlossen 1 neue vorschriftsmäßige Kyffhäuserfahne |
| 2 H. Ehlers | zu beschaffen. Desgleichen soll die vorgeschriebene Armbinde und do. |
| 3 H. Kraft | Mütze angeschafft werden. Ferner wurde beschlossen auf den |
| 4 G. Blume | Schulenburg Schießstand welcher uns zur Verfügung gestellt war |
| 5 K. Harbort | eine Schießübung an einen der nächsten Sonntage abzuhalten. |
| 6 F. Starkebaum | 3 Wurde Kamerad K. Heimberg zum Schießwart gewählt desgl. Kamerad |
| 7 F. Feuerhahn | Feuerhahn als Festwart |
| 8 H. Köhler | 4 Wurde beschlossen für das 1 Halbjahr einen Beitrag von 1,50 Mark zu |
| 9 A. Bormann | erheben Mitglied der SA Reserve 1 ist Kamerad Karl Harbort. |
| 10 A. Behrens | Als Mitglieder der SA Reserve 2 meldeten sich freiwillig die Kam. |
| 11 O. Eggers | G. Blume, H. Kraft, F. Feuerhahn, H. Fuhrberg, K. Heimberg, A. Klingenberg und Otto Eggers |

Der Vorstand

Starkebaum

Führer

Schriftführer

Kassierer

Barnten d. 24. August 1934

In der heutigen Versammlung waren seitlich verzeichnete Mitglieder erschienen.

- | | |
|------------------|---|
| | 1 Der Vereinsführer Kam. Fuhrberg gab verschiedene Mitteilungen des Kreis- |
| 1 H. Fuhrberg | Kriegerverbandes bekannt. |
| 2 H. Kraft | 2 Auf Rundfrage zwecks Beteiligung am Schießen auf den Schulenburger |
| 3 F. Feuerhahn | Schießstand meldete sich niemand und wurde deshalb von Maßnahmen |
| 4 G. Blume | dieserhalb Abstand genommen. |
| 5 F. Weber | 3 Wurde beschlossen in den nächsten Tagen einen einmaligen Beitrag von |
| 6 A. Behrens | 3 Mark pro Mitglied zu erheben da die seit 1 Juli d. J. allmonatlich an den |
| 7 H. Köhler | Kreiskriegerverband abzuführende Beiträge solches erfordern. |
| 8 H. Ehlers | 4 Wurde der Kassierer Kam. Ehlers ermächtigt weitere notwendig werdende |
| 9 O. Eggers | Beiträge einzukassieren. |
| 10 F. Starkebaum | Hiermit war die Tagesordnung erledigt und daher die Versammlung |
| geschlossen. | |

Der Vorstand

| | | |
|--------|---------------|-----------|
| | Starkebaum | |
| Führer | Schriftführer | Kassierer |

Barnten d. 6. 1. 1935

In der heutigen Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen

- | | |
|------------------|--|
| 1 C. Heimberg | 1 Wurde beschlossen zu der vom Kreiskriegerverband zum 20. Januar d. J. veranstalteten gemeinsame Weihe der neuen Bundesflagge in Hildesheim im ganzen verein teilzunehmen. Einige Tage vor der Weihe sollen die Vereinsmitglieder nochmal zur Teilnahme aufgefordert werden. Die Kosten der neuen Fahne sollen durch freiwillige Spende aufgebracht werden. |
| 2 G. Blume | 2 Wurde die Jahresrechnung vorgelegt, Einwendungen hiergegen wurden nicht gemacht. Anzug zum Weihetag wird noch bekannt gegeben. |
| 3 F. Weber | 3 Wurde beantragt für den seit langer Zeit kranken Kameraden A. Baxmann ein Unterstützungsgesuch an den Verband einzureichen. |
| 4 E. Blume | |
| 5 A. Klingenberg | |
| 6 H. Köhler | |
| 7 A. Behrens | |
| 8 O. Eggers | |
| 9 F. Starkebaum | |

Der Vorstand

gez. A. Behrens

Vorsitzender

Starkebaum

Schriftführer

Kassierer

Barnten d. 7. Mai 1935

In der heutigen Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen

- | | |
|------------------|---|
| 1 H. Fuhrberg | 1 Erstens ??????? Kameradschaftsführer Fuhrberg Bericht über eine |
| 2 H. Köhler | Satzung des Unterverbandes. |
| 3 H. Kraft | 2 Wurde eine Einladung zum Soldatentag in Braunschweig am 19. Mai |
| 4 F. Feuerhahn | sowie eine solche zum Regimentsappel der ehemaligen Rgt. 79 in |
| 5 A. Klingenberg | Hildesheim am 2. Juni bekannt gegeben und beschlossen den |
| 6 F. Weber | Teilnehmern die Fahrtkosten zu ersetzen. |
| 7 A. Bormann | 3 Wurde beschlossen, dh. zu allen Veranstaltungen der Krieger- |
| 8 C. Heimberg | Kameradschaften die Kyffhäusermütze getragen werden sollen dieselbe |
| 9 F. Starkebaum | nunmehr für die ganze Kameradschaft anzuschaffen. |
| 10 O. Eggers | |
| 11 A. Behrens | |

Der Vorstand

Starkebaum

Führer

Schriftführer

Kassierer

Barnten 17. Juli 1935

In der heutigen Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen.

- | | |
|-----------------|---|
| 1 H. Fuhrberg | 1 Betr. da Meldung an den Kreisverband u. 5. Reiterluftschutzbund wurde festgestellt des 5 Mitglied dem RKSB angehören. |
| 2 A. Bormann | |
| 3 H. Ehlers | 2 Wird eine Schaar gemeldet, Schaarführer ist Kamerad Feuerhahn. |
| 4 G. Blume | 3 Ferner sowie eine Stützungsgruppe von 10 Mann gemeldet. als Schießwart ist Kamerad Heimberg gemeldet. |
| 5 K. Harbort | |
| 6 Fr. Weber | 4 Die Schießgruppen wird ?????? Übungen in Giften vorläufig abhalten. |
| 7 K. Kraft | Ein bei Gastwirt Meyer vorhandenes Kl. Kalibergewehr soll für diese Zwecke dort abgeholt werden. Kamerad Kraft erklärte sich dazu bereit. |
| 8 O. Eggers | |
| 9 Fr. Feuerhahn | 5 Bei der Erhebung der Beiträge sollen keine Marken geklebt werden sondern der Betrag soll wie bisher nach Bedarf erhoben werden. |

Um 10 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

| | | |
|--------|---------------|---------|
| | Der Vorstand | |
| Führer | Schriftführer | Kassier |
| | Feuerhahn | |

Barnten den 5. Dez. 1935

Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen.

- | | |
|------------------|---|
| 1 F. Fuhrberg | 1 Zunächst erstattete Kameradschaftsführer Fuhrberg Bericht über die |
| 2 A. Behrens | Führerbesprechung in Hildesheim und gab als wichtigsten Punkt die |
| 3 Fr. Ehlers | Änderung der Fahne bekannt. Die Weihe der Fahne in der neuen Form |
| 4 A. Klingenberg | findet als Rundfunkfeier an einem noch bekannt zu gebenden Termin statt |
| 5 Fr. Feuerhahn | 2 In Anwesenheit des Bürgermeister Bruns wurde Stellung zu dem , von |
| 6 A. Thiemann | letzten vorgetragenen Angelegenheit eines vom Landrat angesetzten , |
| 7 K. Heimberg | von der Kameradschaft auszuführenden Schießstandes genommen. |
| 8 H. Köhler | Es wurde folgender Entschluss gefaßt . |
| 9 G. Blume | " In der heutigen Versammlung waren 10 Mitglieder erschienen. In |
| 10 O. Eggers | Gegenwart von Herrn Bürgermeister wurde Stellung zu der von letzteren |
| | vorgebrachten Schießstandangelegenheit genommen. |

Nach Darlegung aller Gründe und Gegengründe, durch den Kameradschaftsführer wurde nach Anhören aller anwesende Mitglieder beschlossen, den Bau eines Schießstands als für die Kameradschaft nicht tragbar, abzulehnen "

3 Die neuen Bundessatzungen sollen bestellt werden. Die Annahme der selben wurde bereits an den Kreisverband gemeldet.

Die Versammlung wurde darauf geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------|-------------|------------|
| Führer | Schriftwart | Kassenwart |
| | Feuerhahn | |

Barnten den 16. 1. 36

In der heutigen Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen.

| | |
|------------------|---|
| H. Fuhrberg | Zunächst erfolgte die Rechnungslegung für 1935. Nach Prüfung wurde |
| Aug. Klingenberg | dieselbe für richtig befunden. |
| K. Heimberg | Als 2. Punkt wurde beschlossen, eine gewisse Werbetätigkeit eintreten |
| G. Blume | zu lassen um nach Möglichkeit den Mitgliederstand zu heben. |
| O. Eggers | Sodann wurde auf Antrag des Kassenwarts beschlossen im Januar |
| Fr. Weber sen. | einen Beitrag von Rmk. 1,00 pro Mitglied zu erheben. |
| A. Bormann | Weitere Punkte lagen nicht vor, und wurde die Versammlung um 10 Uhr |
| H. Ehlers | geschlossen. |
| Fr. Feuerhahn | |

Der Vorstand

Führer

Kassenwart

Schriftwart

Feuerhahn

Barnten, den 18. Juni 1936

In der heutigen Versammlung waren nebenstehende Mitglieder erschienen. Der Führer Fr. Fuhrberg eröffnete um 8,15 die Versammlung

- Als erster Punkt der Tagesordnung wurde die Beteiligung am Verbandstg. in Kassel besprochen und beschlossen daran nicht teilzunehmen.
- 1 Lindau
- 2 Keil
- 3 Heimberg
- 4 Kregel
- 5 Burgdorf
- 6 Stümpel
- 7 Wittenberg
- 8 H. Ehlers
- 9 A. Behrens
- 10 Risch
- 11 E. Krüger
- 12 Kraft
- 13 Müller
- 14 G. Blume
- 15 Brunotte
- 16 Genzel
- 17 Klingenberg
- 18 Eggers
- 19 H. Fuhrberg
- 20 Feuerhahn
- Als 2. Punkt wurde das Preisschiessen im Kreisverband besprochen, es meldeten sich dazu die Kameraden Kraft, Genzel, G. Blume, A. Keil u. Lindau, da mögl. die Gruppe 8 Mann stark sein soll, soll versucht werden, noch 3 Teilnehmer zu finden.
- Als 3. Punkt wurde beschlossen, von der diesjährigen Sommertour vorläufig Abstand zu nehmen.
- Auf eine Einladung der Männer-Turnvereins-Germania hier zur 30. jähr. Gründungsfeier wurde beschlossen, das der Verein geschlossen daran teilnimmt am 28. 6. 36 Ein Fahnnagel soll gestiftet werden.
- Sodann wurde auf Antrag G. Blume eine Entschliessung angenommen wie folgt: Mitglieder die ohne triftige Entschuldigung den Versammlungen fern bleiben, zahlen für den ersten Fall Rmk. 0,50, für den 2. Fall Rmk. 1,00 für den 3. Fall Rmk. 1,50 Strafgeld sofern das Fernbleiben 3 mal nacheinander geschieht. Über weitere Maßnahmen wird nach dem 3. Fall beschlossen.
- Der Vereinswirt, Otto Eggers erklärte sich bereit, sein Lokal durch anbringen eines passenden Schildes sein Lokal als Verkehrslokal des Kyffhäuserbundes Zu ??????????????. Die Armbinden sind anzulassen.
- Die Versammlung wurde um 10 Uhr geschlossen

Der Vorstand

Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 9. Sept. 1936

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Der Führer Kamerad H. Fuhrberg eröffnete um 8,15 Uhr die Versammlung.

Als erster Punkt der Tagesordnung wurde beschlossen dass die Kameradschaft geschlossen an der Jubiläumsfeier des Männerturnvereins " Barnten " am 20. 9. 36 teilnimmt. Antreten um 1 1/2 Uhr am Thie.

Zu einer vom genannten Verein neu zu beschaffende Fahne stiftet die Kameradschaft Rmk. 10.00 aus der Vereinskasse.

Ferner wurde beschlossen, im Laufe des Novembers d. J. einen Apell abzuhalten, wobei die neu hinzugekommenen Kameraden verpflichtet werden sollen, anschließen soll sich ein gemütl. Zusammensein mit Vesper, wofür Kamerad H. Fuhrberg den Betrag von Rmk. 20 stiftete.

Nach dem noch die Anzugfrage für den Fahnenträger näher besprochen war, und außerdem nun mehr alle marschfähigen Kameraden ihre Mützen und Armbinden anschaffen, wurde die Versammlung um ca. 10 Uhr vom Führer geschlossen.

Der Vorstand

Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten, den 3. Dez. 1936

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Die Versammlung wurde um 8, 15 vom Führer Kam. H. Fuhrberg eröffnet.

Als ersten Punkt der Tagesordnung berichtete in einer längeren Rede Kam. Fuhrberg über die Kürzlich in Hildesheim stattgefundene Führertagung.

Infolge Verschiebung des Termins im November soll nunmehr die Verpflichtung der neuen Mitglieder am Sonntag den 10. Januar 1937 Nachmittags 4 Uhr stattfinden, gleichzeitig findet die Überreichung der neulichenen Nadeln für 25 jährige Mitgliedschaft an die betr. Kameraden statt, auch ???????? gemütlichen Zusammensein.

Betr. Winterhilfsschiessen wurde beschlossen, ein Schiessen nicht zu veranstalten, sondern einen Barbetrag für das Winterhilfswerk zur Absendung zu bringen.

Kamerad Wittenberg ist infolge Fortzug aus der Kameradschaft ausgetreten.

Da weiter nichts vorlag, wurde die Versammlung um 10 Uhr geschlossen.

Der Vorstand

| | | |
|--------|-------------|------------|
| Führer | Schriftwart | Kassenwart |
| | Feuerhahn | |

Barnten den 10. 1. 1937

In der heutigen Jahresversammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Die Versammlung wurde um 4,15 Uhr Nachm. vom Führer, Kam. Fuhrberg eröffnet.

Als erster Punkt der Tagesordnung überreichte derselbe nach einer Ansprache die verliehenen Ehrennadeln für 40 K bzw. 25 jährige Mitgliedschaft an 10 Kameraden. Es sind die Kameraden Fr. Fuhrberg, A. Thiemann, Fr. Starkebaum, A. Bormann, H. Ehlers, O. Eggers, H. Fuhrberg, K. Harbort, K. Heimberg, L. Warmbold.

Als zweiter Punkt der Tagesordnung erfolgte die Verpflichtung der neuen eingetretenen Kameraden, durch Handschlag und Gelöbnis.

Die Jahresrechnung wurde vorgelegt und als richtig anerkannt. Beschlüsse wurden nicht gefaßt und auch die Versammlung um 5 1/2 Uhr geschlossen.

Anschließend fand ein gemütliches Zusammensein mit Vesper statt.

Der Vorstand

| | | |
|--------|-------------|------------|
| Führer | Schriftwart | Kassenwart |
| | Feuerhahn | |

Barnten 21. 5. 37

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Die Versammlung wurde um 8.15 vom Führer Kam. Fuhrberg eröffnet.

Als erster Punkt der Tagesordnung erfolgte eine Besprechung der Beteiligung der Kameradschaft am Reichskriegertag 1937 in Kassel. Es meldeten sich zur Fahrt nach Kassel die Kameraden Kraft, Heimberg , Kregel, Klingenberg und Feuerhahn, es wurde beschlossen zur teilweisen ??????????? der Reisekosten einen Zuschuss durch die Kameradschaft aufzubringen.

Zur Frage des Plakettenschiessen konnte keine Stellung genommen werden, da der Schießwart Kamerad Kraft nicht anwesend war.

Da in der Versammlung ein großer Teil Kameraden ohne Entschuldigung fehlten, wurde die Strafgederfrage erörtert.

In Zukunft sollen die Strafgeder ein paar Tage nach der Versammlung erhoben werden.

Ein Fernbleiben mit Entschuldigung wird nur bei 2 aufeinander folgende Versammlungen angenommen, ein Fernbleiben mit Entschuldigung bei der dritten Versammlung, wird als unentschuldigtes Fernbleiben angesehen und mit 50 Pf. bestraft.

Neu aufgenommen wurde Kamerad Mühe bisher der Kameradschaft????????? angehört.

Weitere Punkte waren nicht zu besprechen und die Versammlung um 10 Uhr geschlossen.

Der Vorstand

Führer

Schriftwart

Kassierer

Feuerhahn

Barnten den 8. 1. 38

In der heutigen Jahresversammlung waren die Mitglieder lt. der Anwesenheitsliste erschienen. Die Versammlung wurde um 19.45 Uhr vom Führer Kam. Fuhrberg eröffnet.

Zunächst wurde das im verflrossenen Jahre verstorbenen Kameraden Ernst Risch durch Erheben von die den Plätzen gedacht.

Der Kam. Führer Fuhrberg hielt sodann einen Vortrag über allgem. politische Lage und der wichtigsten Geschehnisse des Jahres 1937

Es folgte sodann als erster Punkt der Tagesordnung die Rechnungslegung des Jahres 1937 Dieselbe wurde für richtig befunden und den Schriftwart u. Kassenwart der Dank der Kameradschaft ausgesprochen.

Bezüglich das im Februar stattfindeten Maskenball wurde mit Ausnahme einer Stimme beschlossen, daß die Kameradschaft als solche sich nicht daran beteiligt.

Über einen Frühjahr oder Sommerausflug soll in einer künftigen Versammlung beraten werden.

Da weiter keine Angelegenheiten zu besprechen waren, wurde die Versammlung um 21,15 Uhr geschlossen.

Der Vorstand

Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 14. 4. 38

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Um 8.1/4 Uhr eröffnete K. F. Fuhrberg die Sitzung mit einer Ansprache, in welcher er in erster Linie auf die Grosstat des Führers, die Einverleibung des früheren Oestreich in das Deutsche Reich hinwies.

Ferner gedachte er der Entwicklung im Kyffhäuserbund, welcher auf Befehl des Führers nunmehr alle gedienten Soldaten der alten und neuen Armee, sowie der früheren Reichswehr umfast.

Sodann begrüßte der K. F. den neu hinzugekommenen Kameraden Lotze.

Es wurd dann beschlossen, im Juni einen Ausflug zu machen, zur näheren Bearbeitung dieser Angelegenheit wurden die Kameraden Lotze, Feuerhahn und ----- bestimmt.

Am Kreisverbands Wettschießen sollen 8 Kameraden teilnehmen (2 Gruppen).

Die früher dem " Stahlhelm " gehörige Klein-Kaliberbüchse wurde durch freiwillige Spenden des Kameraden Fuhrberg, Behrens, Wandmacher, Weber sen. u. Feuerhahn Eigentum der Kameradschaft.

Freiplätze für oestereichesche Kameraden wurden nicht gemeldet.

Der Vereinsbote soll für einen Botengang 1,50 erhalten, hat nunmehr aber nachzuweisen das alle Kameraden die Mitteilung gelesen haben.

Weiter war nichts zu erledigen und wurde die Versammlung 10,1/2 Uhr mit einem

"Sieg Heil" auf den Führer geschlossen.

Der Vorstand

Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 16. 6. 38

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Um 8,1/4 Uhr eröffnete Kamerad Fuhrberg die Versammlung.

Nach einer kurzen politischen Übersicht wurde in die Tagesordnung eingetreten. Zunächst begrüßte der K. Führer das neue Mitglied Ahlborn.

Sodann wurde beschlossen in der Kameradschaft ein Preisschießen am Sonntag den 19. 6. zu veranstalten. Die Preisverteilung soll am 2. Juli in Verbindung mit einer geselligen Veranstaltung im Saale von Meyer stattfinden.

Am gleichen Abend findet durch den Kreisführer auch die Überreichung von 4 Kyffhäuserordenzeichen an 4 Kameraden statt.

Zur Vorbereitung der Festlichkeit wurden die Kameraden Lotze, Kraft und Genzel bestimmt. Das Ansagen soll in Zukunft ehrenamtlich durch 3 Blockwarte geschehen und meldeten sich dazu die Kameraden Kraft, Harbort, Feuerhahn.

Nach einem Vortrag vom Kam. Lotze über Blut und Rasse wurde die Versammlung mit einer Führerehrung geschlossen.

Der Vorstand

Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten, den 29. 7. 38

Die heutige Versammlung wurde vom K.F. Fuhrberg um 8,1/4 Uhr eröffnet.

K. F. Fuhrberg begrüßte zunächst den neu eingetretenen Kameraden Wetterholdt.

Dann erfolgte der Rechnungsbericht des Kassierers vom Kameradschaftsabend, es ergibt sich ein Überschuss von Rmk. 33,00. Diese sollen auf Beschluss als Reisekasse für die Teilnehmer an dem Fest in Asel am 14. 8. 38 verwendet werden.

Um den Schießstand weiter zu fördern, soll nach Möglichkeit ein Schießstand für die Kameradschaft gebaut werden. Damit die Sache nicht zu teuer wird, soll versucht werden einen in Rössing einen zum Abbruch stehend günstig zu erhalten.

Für ein neues Kleinkalibergewehr sind 30 Rmk. vorhanden, der Rest soll durch freiw. Spenden gesammelt werden.

Die Kameraden Lotze und Kraft wollen die Sammlung durchführen.

Um alle Kameraden gleichmässig für das Schießen zu interessieren, soll künftig das Bezahlen der Schüsse nicht mehr beim Schießen geschehen sondern es soll eine Umlage mit den Beiträgen erhoben werden.

Weitere Angelegenheiten heute lagen nicht vor, und wurde die Vers. um 10 Uhr geschlossen.

Kameradsch. Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 10. Jan. 1939

Die heutige Jahresversammlung wurde vom K. F., H. Fuhrberg um 8.1/4 Uhr eröffnet. Nach Begrüßungs Worten des K. F. erfolgte der Eintritt in die Tagesordnung und zwar als erster Punkt die Jahresrechnungslegung, die mit einen Kassenbestand von 49,30 Rmk. abschließt. Da Abrechnung wurde für richtig befunden und dem Kassenwart + Schriftwart Entlastung erteilt.

Da wieder mehrere Kameraden ohne Entschuldigung fehlten, wurde angeregt daß 0,50 Rmk. als Strafgeld bei der nächsten Beitragserhebung von den betr. Kameraden erhoben werden sollen.

Da die Kameraden Feuerhahn und Harbort von ihren Posten als Blockwarte zurückgetreten sind, meldeten sich freiwillig dazu Kamerad Genzel für Feuerhahn und Kamerad Wetterholdt für Harbort. Es wurden sodann noch einige Angelegenheiten betr. Übungsschießen besprochen und darauf die Versammlung um 10,3/4 Uhr geschlossen.

Kam. Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten, den 5. April 1939

In der heutigen Versammlung waren 18 Mitglieder erschienen.

Der K. F. Fuhrberg eröffnete 8,15 Uhr die Versammlung und begrüßte zunächst die sich zum Eintritt gemeldeten jungen Reservisten Rosenau und Kollrodt.

In einer Ansprache würdigte der K. F. dann die grossen politischen Ereignisse der letzten Zeit besonders derjenigen in Böhmen und Mähren.

Es wurde dann die Angelegenheit der Strafgeelder besprochen, da diese Strafgeelder auf den Besuch der Versammlungen bislang wenig Einfluss hatten, wurde auf den Antrag des Kam. Wetterholdt beschlossen, in Zukunft keine Strafgeelder zu erheben, sondern an das Pflichtgefühl der Kameraden zu appellieren nun eine bessere Teilnahme an den Versammlungen zu erzielen.

Auf Antrag des K. F. Fuhrberg, sollen bedürftige Mitglieder auf deren Antrag von der Beitragszahlung befreit werden.

Die Übungsschiessen finden zukünftig gegen Entrichtung einer Gebühr von Rmk. 1,00 auf den Schießstand in Giften statt.

Ein Antrag des Kam. Starkebaum, einer Haftpflichtversicherung beizutreten wurde abgelehnt.

Mit einem Sieg Heil auf den Führer wurde die Versammlung um 10 Uhr geschlossen.

Kam. Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten d. 7. 6. 39

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Der K. F. Fuhrberg eröffnete um 20,15 die Versammlung und erstattete zunächst Bericht über die in Hildesheim stattgefundene K. F. Sitzung.

Sodann wurde eingehen über die Beteiligung an den diesj. Gruppenschiessen beraten.

Dasselbe findet für Barnten wieder in Rössing statt auf den Schießstand der dortigen Kameradschaft, vorher soll mögl. noch ein Übungsschiessen auf den Schießplatz in Giften stattfinden.

Zu der 100 Jahrfeier des Rgt. 79 und Denkmalsweihe fahren am Sonntag den 11. d. M. die Kameraden, die bei den Rgt. früher gedient haben (ohne Fahne) Sonntagskarte.

Zum Sommerverbandstag des Kreisverbands in Bolzum am Sonntag den 9. Juli fahren die Kameraden Fuhrberg, Kraft, Wetterholdt, Ehlers, Wandmacher, Lotze, Ahlborn, Böllersen, Kollrodt, Rosenau, Gieselmann, Stümpel, Feuerhahn, Brunotte, Harbort, Bokelmann.

Die Fahrt findet mit Autos statt.

Ferner wurde beschlossen, Ende Juli unser 40 jähr. Bestehen zu feiern und zwar an 2 Tagen (Sonnabends + Sonntags) Das Datum wird noch bestimmt.

Zu den Festausschuss wurden bestimmt Kam. Wandmacher als Vors. ferner die Kassierer Lotze, Kollrodt, Rosenau, Kraft, Keil.

Wie Kam. Lotze mitteilte ist die Platz-Zelte- und Musikfrage bereits gesichert.

Mit einem Hoch auf den Führer wurde die Versammlung um 22 Uhr vom K. F. geschlossen.

Kam. Führer

Schriftwart

Kassenwart

Barnten den 11. Juli 39

Infolge das am 22. und 23. d. M. stattfindende 40 jährigen Stiftungsfest der Kameradschaft war es notwendig geworden, die heutige Versammlung ein zu berufen.

Zunächst erstellte K. F. Fuhrberg Bericht über die Teilnahme am Sommerverbandstag des Kreisverbands am 9. d. M. in Bolzum. Die Feier daselbst ist zu allseitiger Zufriedenheit ausgefallen, die Teilnehmerzahl aus unserer Kameradschaft betrug 20 Kameraden.

Sodann wurden eingehend die Vorbereitungen für das bevorstehende Fest besprochen und festgelegt nachdem Kam. Lotze Bericht über die bisherige Tätigkeit des Festausschusses erstattet hatte.

Diese Besprechungen füllten den ganzen Abend aus, und wurde die Versammlung 11,15 Uhr vom K. F. Fuhrberg geschlossen.

Kam. Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 9. Januar 1940

In der heutigen Jahresversammlung waren der herrschenden starken Kälte wegen nur 8 Kameraden erschienen.

Zunächst erfolgte die Jahresrechnungslegung es verbleibt ein Kassenbestand von Rmk. 29,44. Wegen der geringen Beteiligung ist keine Prüfung der Rechnung erfolgt, dieses soll in der nächsten Versammlung geschehen.

Als Gast war Kamerad Ahlborn, welcher sich auf Urlaub befindet anwesend und erfreute die Kameraden uns einige Informanten Erzählungen von der Westfront.

Mit Beginn der diesj. Schießübungen soll noch der Winter wegen etwas gewartet werden.

Die Punkte der Tagesordnung waren damit erledigt und nachdem noch einige Zeit-Erinnerungen aus dem Weltkriege erzählt waren wurde die Versammlung um 22 Uhr geschlossen.

Kam. Führer

Schriftwart

Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 1. Sept. 1940

Grund der heute stattfindenden Mitgliederversammlung war die Verteilung der für gute Schießleistungen anlässlich des Wunschkonzert-Schiessens an folgende Kameraden verliehenen Ehrenurkunden:

W. Genzel, W. Ahlborn, H. Bode, Fr. Wandmacher, K. Wetterhold, K. Fuhrberg, K. Krafft.

K. F. Fuhrberg überreichte dieselben mit besten Wünschen für die ferneren Schießleistungen der Kameraden.

Zur Tagesordnung lag sonst nichts vor und blieben die Kameraden noch in lebhaften Meinungs austausch über Schießabend und andere Fragen beisammen, um 10 Uhr schloß der K. F. die Versammlung.

| | | |
|-------------|-------------|------------|
| Kam. Führer | Schriftwart | Kassenwart |
| | Feuerhahn | |

Barnten d. 23. Januar 1941

Die diesjährige Jahresversammlung wurde um 8 Uhr abends vom K. F. Fuhrberg eröffnet.

Derselbe begrüßte die erschienen Kameraden und überbrachte sich in einer Vorrede über die Politischen Verhältnisse. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten und als erstes die Jahresrechnungslegung vorgenommen.

Die Jahresrechnung schließt mit einem Kassenbestand von Rmk. 20.30 ab. Die Jahresrechnung wurde für richtig befunden und dem Kassen und Schriftwart Entlastung erteilt.

Als nächster Punkt der Tagesordnung wurde zur Wahl von 2 Blockwarten anstelle der als solche ausscheidenden Kam. Wetterhold und Kraft geschritten. Auf Zuruf erklärten sich für diese Posten bereit die Kameraden Rosenau und Ahlborn.

Ferner wurde beschlossen infolge der Kriegsverhältnisse keine Veranstaltungen der Kameradschaft zu unternehmen, sondern in der Hauptsache den Schießdienst zu pflegen und mit sonstigen Veranstaltungen bis nach dem Kriege zu warten.

Mit einem Hoch auf den Führer und Vaterland wurde die Versammlung um 10 Uhr vom K. F. geschlossen.

| | | |
|-------------|-------------|------------|
| Kam. Führer | Schriftwart | Kassenwart |
| | Feuerhahn | |

** Nachdem vorher das Andenken an die im letzten Jahr durch Tod ausgeschiedenen Kam. Warmbold und Krüger durch Erheben von den Sitzen geehrt wurden.

Barnten den 13. März 41

Gegenstand der heutigen Versammlung war die Besprechung über die Beteiligung der Kameradschaft an den Veranstaltungen am diesjährigen Heldengedenktag, der Träger in diesen Jahr die in Barnten anwesende Wehrmacht ist.

Der K. F. Fuhrberg eröffnete um 8 1/4 Uhr die Versammlung und trug die Abmachungen vor, die derselbe bereits mit der leitenden Stelle der Wehrmacht getroffen hatte.

Sodann begrüßte der K. F. den sich zum Beitritt in die Kameradschaft gemeldeten H. Klingenberg. Nachdem noch einige interne Angelegenheiten besprochen waren, wurde um 10 Uhr die Versammlung vom F. K. mit einem Hoch auf den Führer geschlossen.

Der Kam. Führer

Der Schriftwart

Der Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 24. 5. 41

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen, die Versammlung wurde um 8.1/4 vom K. F. Fuhrberg eröffnet. Zunächst gedachte derselbe in ehrender Weise das durch Fliegerangriff aus unserer Mitte gerissenen Kameraden H. Kraft dessen Andenken durch Erheben von den Sitzen in gebührender Weise geehrt wurde.

Sodann wurde mit Bezug auf das diesjährige Wettkampfschiessen vereinbart, daß das Schießen am Sonntag nach Pfingsten in Giften stattfinden soll.

Das Amt des Schießwarts hat in Vertretung der zur Wehrmacht eingezogenen Kameraden Ahlborn, Kamerad Wetterholdt übernommen.

Bezügl. des Sammelns der Beiträge wird beschlossen daß die Blockwarte bestimmt sind, bis zum 7. der ersten Woche im Quartal die gesammelten Quartalsbeiträge beim Kassierer abzuliefern, da letzterer sonst die Beiträge nicht pünktlich absenden kann.

Den Posten des Blockwarts für den zur Wehrmacht eingezogenen Kam. Ahlborn übernimmt Kam. Bölle.

Als neues Mitglied wurde vom K. F. Kam. Placek begrüßt.

Weitere Angelegenheiten waren nicht zu besprechen und wurde die Versammlung um 10 Uhr mit einer Führerehrung geschlossen.

Der Kam. Führer

Der Schriftwart

Der Kassenwart

Feuerhahn

Barnten den 9. 11. 41

Infolge der großen Arbeitsüberlastung infolge der ungünstigen Witterung fand die heutige Mitgliederversammlung nach einer längeren Pause statt.

Dieselbe wurde vom K. F. Fuhrberg um 4,10 Uhr eröffnet. Die Mitglieder waren lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Der K. F. würdigte in einer Ansprache die heldenhaften Taten unserer Wehrmacht an der Ostfront und gedachte der ersten Toten der Bewegung heute vor 18 Jahren deren Andenken durch Erheben von den Sitzen geehrt wurde.

Bei Besprechung von Kam. Angelegenheiten wurde vom Kam. Ehlers das unpünktliche Einsammeln der Beiträge geklagt, dieses muß künftig pünktlich geschehen.

Besondere Angelegenheit lagen nicht vor und wurde die Versammlung um 5,1/2 Uhr vom K. F. mit einem Führerhoch geschlossen.

Der Kameradschaftsführer : Der Kassenwart : Der Schriftwart

Feuerhahn

Barnten, den 13. 3. 42

Die diesjährige Jahresversammlung, welche sehr schlecht besucht war, es waren lt. Anwesenheitsliste 6 Mitglieder erschienen, wurde vom K.F. Fuhrberg um 8,15 eröffnet.

Es erfolgte als einziger Punkt der Tagesordnung die Rechnungslegung für das verflossene Jahr 1941.

Einer Einnahme von Rmk. 259,73 steht eine Ausgabe von 255,77 gegenüber, sodaß ein Kassenbestand am 1. 1. 42 ein Betrag von Rmk. 3,96 verbleibt.

Die Abrechnung wurde anerkannt und den Kassenwart Entlastung erteilt.

Zu Beginn der Versammlung gedachte K. F. Fuhrberg des verstorbenen Kameraden K. Harbort, dessen Andenken durch Erheben von den Sitzen geehrt wurde

Um 10 Uhr wurde die Versammlung mit einem Führerhoch vom K. F. geschlossen.

Der Schriftwart

Feuerhahn

Barnten, den 17. 1. 1943

Die heutige Jahresversammlung wurde um 15,30 vom K. F. Fuhrberg eröffnet, derselbe gedachte zunächst der 2 verstorbenen Kameraden Wissel und Wetterhold, deren Gedenken durch die anwesenden Kameraden durch Erheben von den Sitzen geehrt wurde. Es erfolgte sodann die Jahresrechnungslegung. Die Jahresrechnung schließt ab mit einem Fehlbetrag von Rmk. 26,17.

Hiermit gab der K. F. Fuhrberg in einer Ansprache eine politische Übersicht und ermahnte jeden Kameraden, an seiner Stelle, wo es auch sei, seine Pflicht zu tun und dadurch mitzuhelfen, diesen Krieg zum siegreichen Ende zu führen.

Mit einem Hoch auf den Führer und unser Deutsches Reich wurde die Versammlung um 16,30 geschlossen.

Der Schriftwart

Feuerhahn

Barnten den 16. 9. 1943

In der heutigen Versammlung waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Die Versammlung wurde um 20,15 Uhr vom K. F. Fuhrberg eröffnet. Er begrüßte die erschienenen Mitglieder sowie den anwesenden Ortsgr. Leiter Herrn Dreier Giften.

Nachdem K. Fuhrberg in längeren Darlegungen die augenbl. Lage besprochen hatte, nahm Ortsgrl. Dreier das Wort, um die Versammlung über die neuen Verhältnisse zu unterrichten die durch die inzw. erfolgte Auflösung des N. S. Reichs-Kriegerbundes entstanden sind. Es stellte sich dabei Raus daß innerhalb der einzelnen Kameradschaften vorläufig alles beim Alten bleibt. Über die Beitragsfrage ist bislang keine Regelung erfolgt, die Teilnahme bei Beerdigungen verstorbener Kameraden findet in der bisherigen Weise statt, der Dienstanzug bleibt bestehen, es fallen fort die Kyffhäuserarmbinde, das schmale Gauband und das große Hoheitsabzeichen. Gezeigt werden, auch bei Beerdigungen, darf nur die neue Fahne.

Alle Veranstaltungen führt die Kameradschaft in Einvernehmen mit den örtl. Parteistellen durch. Der Schießdienst sowie der bisherige Geist in der Kameradschaft werden wie bisher weitergepflegt.

Nach einem Schlußwort des K. F. wurde die Versammlung um 21,45 mit einer Führerehrung geschlossen.

Der Schriftwart

Feuerhahn

Barnten, den 27.2. 44

In der heutigen Jahresversammlung, die um 4,15 Nachm. vom K. F. Fuhrberg eröffnet wurde, waren die Mitglieder lt. Anwesenheitsliste erschienen.

Als erster Punkt der Tagesordnung erfolgte die Jahresrechnungslesung, die mit einem Kassenüberschuss von Rmk. 87, 14 abschließt.

Nach einstimmiger Genehmigung der Ein und Ausgabe wurde den Kassenwart Entlastung erteilt.

Als 2. Punkt wurde beschlossen in Zukunft wieder einen Boten anzustellen, der das Ansagen besorgt, derselbe soll für jedes Ansagen den Betrag von Rmk. 2,00 als Vergütung erhalten.

Das einkassieren der Beiträge besorgt weiterhin Kam. H. Bode ehrenamtlich.

In einem langen Vortrag verbreitete sich K. F. Fuhrberg über die jetzige Lage der dahin ausklang das heute jeder zu seinen Teil und an seiner Stelle dazu beitragen müsse, daß am Ende dieses Krieges der deutsche Sieg stehe.

Die Versammlung wurde um 6 Uhr mit einem Hoch auf unseren Führer geschlossen.

Der Schriftwart

Feuerhahn

Hier endet das Protokollbuch, es wurde nicht mehr weitergeführt.

Einige Worte waren nicht leserlich geschrieben und sind mit????? markiert,

auch einige Namen wurden unterschiedlich geschrieben.

Günter Schulz

Barnten, den 20.7.2016